



Maisel Wochenblatt

Generalanzeiger für Meran, Mais und das Burggrafenamt

08



Es ist Frühling



... und niemand geht hin

In guten Händen bei Ihrem Handwerker

Machen Sie Ihr eigenes Klima
... mit den
Klimageräten von



Knoll
Gehobene
HEIZUNGSTECHNIK

Beratung, Verkauf und Kundendienst
Leopoldstr. 30 | Meran | Tel. 0473 447 999 - 0473 220 410 | info@knoll.bz.it

VOLLWÄRMESCHUTZ FÜR FASSADEN

Welchen Nutzen habe ich?

- Sparen Sie bis zu 65% Steuern
- Heizkosten werden gesenkt
- Angenehmes Raumklima
- Wertsteigerung

Qualität hat einen Namen!
MAIER
www.malermeister.it

Mobil 335 8393330
info@malermeister.it

MEISTERBUND
Alois Ausserer - Horst Thaler

Gerne stehen wir für Fragen zur Verfügung!

ELEKTRO
Solarsysteme & Elektroanlagen

KNX

WIMIT GmbH

MÖLTEN - LANA
www.elektro-wimit.it

Ihr Elektriker in Südtirol für Haus und Gewerbe

M **24h**

LANA +39 349 282 8300
MÖLTEN +39 0471 668148
info@elektro-wimit.it

LANZENDÖRFER KLAUS

Elektroinstallationen,
Steuerungs- und
Erdungsanlagen



I - 39012 Meran
Kastanienweg 7

Tel. + Fax: 0473 231644
Handy: 337 458030

E-Mail: lanzendoerfer.klaus@gmail.com

G Gutweniger
Böden - Pavimenti

Tel. 338 74 16 661
www.gutweniger-boeden.com

SHOWROOM

A.-Brogliati-Str. 16, Meran

Termine nach Vereinbarung



Heinrich PLANK
MALERMEISTER GmbH
GIPSSBAU

Gips-, Lackier- und Malerarbeiten
Fassadenrestaurierung und Wärmedämmung

Falzebenerstr. 47 | Hafing | M 335 70 555 00 | T 0473 279501
info@heinrich-plank.it | www.heinrich-plank.it

GH GARAGE HIMMEL des Egger Robert
Autowerkstätte

Ihr Kfz-Mechatroniker in Obermais



39012 Meran, Obermais Dantestr. 33
Tel. + Fax 0473 23 13 35 | Mobil 334-1491484
garage.himmel@dnet.it | www.garage.himmel.lvh.it

EUROBETON
HOCHBAU & TIEFBAU 2000

#instamodelneindanke

RICHTIGE KERLE KOMMEN ZU UNS!

- Du suchst einen Beruf im Bausektor oder eine Lehrlingsstelle?
- Du hast Spaß an Bauarbeiten und am Umgang mit Werkzeugen?
- Du bist handwerklich geschickt und technisch versiert?
- ...und natürlich wolltest Du schon immer einen Bagger fahren?

Dann bewirb Dich bei uns! Mail: info@eurobeton2000.com Tel.: (+39) 335 82 86 700 www.eurobeton2000.com



ZIMMEREI



OTHMAR FREI

Dachstühle • Balkone • Holzkonstruktionen
Innen- und Außenverkleidungen • Altbausanierungen

39017 Schenna • Handwerkerzone Verdins 5
Tel. + Fax 0473 949727 • 335 298 683
frei.othmar@rolmail.net • www.othmar-frei.com

Ihr Partner für Druck und Werbung

südtirol druck

Ilfingerstraße 1 • I-39010 Tschermes
Tel.: +39 0473 44 31 13 • Fax: +39 0473 44 05 10
info@suedtirolruck.com • www.suedtirolruck.com



Garten
emotionen

Johannes Koppelstätter
Gartengestaltung & -pflege

Gartenpflege • Gartengestaltung
Dachbegrünung • Bewässerung
Holz- und Terrassenbau

39012 Meran • Tel. +39 345 1584540
info@gartenemotionen.it
www.gartenemotionen.it



UNIVERSALbau
Hochbau Tiefbau Immobilien



Universalbau GmbH / Srl
Sinichbachstr. 10 via Rio Sinigo
39012 Meran/Merano
Tel. + Fax: 0473 239 805

www.universalbau.it | info@universalbau.it
Andreas 347 8 910 044

- Neubauten
- Umbauten
- Energetische Sanierung
- Wärmedämmung Fassade
- Kran-Arbeiten
- Bagger-Arbeiten
- Transporte

Fenster Jalousien

restaurieren
sanieren
austauschen

MOSER TISCHLEREI

LAAS - Mobiltel. 348 70 57 336

www.moser-josef.it



Editorial & Inhalt

Liebe Leserinnen, liebe Leser, wenn ich die vorliegende Zeitung durchblättere, dann fällt mir auf, es dreht sich alles um das Coronavirus. Coronavirus hier, Coronavirus da, Absage aufgrund der derzeitigen Lage ... Verschiebung, weil das Virus ... virtuell anstatt real ... Ist es möglich, dass uns so ein winziges Objekt so total beherrscht? Gerade eben vor dem Fernseher: „Wir verschieben unser Programm für eine Sondersendung ...“ und das auf allen Kanälen. Jeder Sender, ob Fernsehen oder Radio hat seine Experten, die klingen, als würden sie alles wissen, aber immer wieder betonen: „Da darf man sich jetzt noch nicht festlegen, das wissen wir in zwei Wochen ...“. Die Politiker haben mich am meisten erstaunt. Erst jetzt fangen sie wieder an, die Kollegen zu kritisieren. Davor hat man überhaupt nichts gehört, da waren – wann hat es das schon einmal gegeben – alle einer Meinung. Aber ich verspreche Ihnen hoch und heilig, ich werde in diesem Editorial nicht über das Virus schreiben.

Also, ... ähm, ... na ja, ...

Es wirbeln da unzählige Gedanken durch meinen Kopf, aber jeder einzelne hat irgendwie mit Corona zu tun.

Könnte es vielleicht sein, dass wir die Gefahr durch Covid-19 nicht richtig einschätzen? Dass es nicht nur die körperliche Gesundheit ist, die durch das Virus bedroht ist, sondern dass wir auch geistig unter dem Virus leiden – sogar, oder vielleicht besonders – wenn wir gar nicht infiziert sind?

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund!

Ernst Müller



Inhalt

Editorial & Inhalt.....	03
Meldungen aus der Gemeinde Meran	04
Ein schöner Erfolg: das virtuelle Entenrennen	06
Straßenkunstfestival Asfaltart Abgesagt.....	06
Interview mit Prof. Dr. Bernd Gänsbacher	07
„Hoila Oma, schian di zu hearn!“	08
„Vorschläge der Stadtwerke AG couragiert umsetzen“	08
Miet- und Pachtverhältnisse im Lichte der Corona Krise	09
Vom Gasthaus bis zur Arztpraxis: St. Virtual, Südtirols erstes Dorf im Internet.....	10
Verbraucherzentrale auch in Meran präsent	11
Wochenblatt-Webseite neu aufgesetzt	12
Schützen im ganzen Land aktiv.....	13
Maiser Service Blatt.....	14
Kleinanzeiger	14
Kunst Meran ist medial für alle da.....	16
Bürgerkapelle Untermais - Anmeldung Musikschule	16
„Huemet in dr Bockstüb“ einfach, traditionell, gut!	17
Partschins trauert um seinen Ehrenbürger	18
Die Jagd ist ... Ethik.....	21
Ist mein Geld sicher?	21
Fortbildung.....	22
AgriHelp: Hilfsplattform für Südtiroler Landwirte ...	23
Der neue Hidalgo Lieferservice fürs Burggrafenamt	24
Tipps für Bücherwürmer	26
Impressum	26
Leute von heute	27

O.: ... Hosch gheart, de Albatros
liefert jetzt Antivirus-
Schutzscheiben ...

U.: ... super idee ...

St.: ... Liefern se di a firm Lido an der
Adria? ...

Maiser Wochenblatt - Info-Box

Nächste Ausgabe: Mittwoch, 06.05.2020

Redaktionsschluss: Donnerstag, 30.04.2020

Internet: www.wochenblatt.it

Kontakte:	Telefon	E-Mail
Redaktion	Ernst Müller 333 - 464 333 4	redaktion@wochenblatt.it
Werbung	Robert Bernard 338 - 303 74 66	robert.bernard@wochenblatt.it
Werbung allgemein	0473 - 49 15 05	werbung@wochenblatt.it
Verwaltung	Helmuth Fritz 335 - 63 777 53	verwaltung@wochenblatt.it

Fax 0473 - 49 15 03

Postanschrift: Pfarrgasse 2/b, 39012 Meran (BZ)

kultur in
meran
mais



KIMM



Veranstaltungen im KIMM

Lebensmittelverteilung
jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr
vor dem KIMM

Informationen Tel. 348 774 8581
Eine Initiative des Jugenddienstes Meran in
Zusammenarbeit mit der Gemeinde Meran
(siehe auch Seite 15:
Lebensmitteltisch beim KIMM)

Heute schon an Morgen denken,
die Zeit scheint heute stillzustehen,
aber morgen wird sie wieder wie im Fluge
vergehen. Denken Sie an Ihre Feste, an Ihre
Hochzeit, an Firmenfeiern, an die Weih-
nachtsfeier mit Ihren Angestellten, Kunden,
Freunden und Gönnern.

Reservieren Sie jetzt Ihre Termine für
Sommer, Herbst und Jahresende

KIMM kultur in meran mais
Ideal für Ihr nächstes Meeting

KIMM kultur in meran mais
Traumhaft für Ihre Hochzeit

KIMM kultur in meran mais
Der perfekte Ort für Ihr Weihnachtsessen

KIMM & Raiffeisen
kultur in meran mais
Pfarrgasse 2 · 39012 Meran
T. 0473 49 15 01 www.kimm-meran.it

Meldungen aus der Gemeinde Meran

Lebensmittelgutscheine

Die Eigenerklärung, mit der Bedürftige in der Coronakrise Lebensmittelgutscheine beantragen können, ist nun verfügbar. Die von der Stadtregierung ausgearbeiteten Kriterien wurden in Leitlinien (auf der Webseite der Gemeinde Meran erhältlich) gegossen. Darin sind die Bedingungen erklärt, die erfüllt sein müssen, um Anrecht auf einen Lebensmittelgutschein zu haben.

Die Antragstellung sollte nach Möglichkeit digital erfolgen, um unnötige Behördengänge zu vermeiden. Daher können Anträge über das Online-Formular gestellt werden.

Alternativ kann man das Formular als dynamisches pdf herunterladen und am eigenen Computer ausfüllen. In diesem Fall muss das Formular nicht unterschrieben, sondern lediglich per Mail an das Sozialamt der Gemeinde (sozialwesen@gemeinde.meran.bz.it) übermittelt werden.

Für alle Personen, die über keinen Onlinezugang verfügen, steht ein weiteres Formular bereit, das nach telefonischer Voranmeldung direkt in der Gemeinde ausgefüllt und abgegeben werden kann. Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 0473 250 347 sind in diesem Fall erforderlich.

Alle eingehenden Anträge werden so schnell wie möglich geprüft und bearbeitet. Die Höhe der Lebensmittelgutscheine richtet sich nach der Anzahl der Familienmitglieder: Alleinlebende erhalten 150 Euro, für jedes weitere Familienmitglied kommen 100 Euro hinzu – bis maximal 550 Euro bei fünf oder mehr Personen in einem Haushalt. Insgesamt wurden von staatlicher Seite 216.000 Euro für die Gutscheine bereitgestellt.

Die Gutscheine werden von den Zustellboten der Gemeinde an die angegebene Wohnsitzadresse vorbeigebracht. Auch damit sollen unnötige Behördengänge und Risiken vermieden werden.

Die ersten Gutscheine werden für die Geschäfte der Aspiag-Kette (Interspar, Eurospar, Despar) zur Verfügung gestellt. Auch mit anderen Supermarktketten sowie mit den kleineren Lebensmittelgeschäften, die über den hds und Confesercenti organisiert sind, wurden Gespräche geführt. In den nächsten Tagen hofft die Gemeinde, auch mit diesen Anbietern eine technische Lösung zu finden, welche die einfache Ausgabe und Einlösung von Gutscheinen ermöglicht.

Recyclinghof seit Montag wieder geöffnet



Wie in den letzten Tagen angekündigt, haben die Stadtwerke einen Plan zur vollständigen Wiederaufnahme der Sammeltätigkeit von recycelbarem Material ausgearbeitet. Dieser Plan wurde mit der Gemeindeverwaltung und der Stadtpolizei abgestimmt und besteht aus mehreren Phasen. Die erste Phase sieht die Wiedereröffnung des in der Industriezone Lana gelegenen Recyclinghofes vor, wobei hier die geltenden Bestimmungen in Bezug auf die sanitäre Notfallsituation Covid-19 berücksichtigt werden müssen. Die darauffolgenden Phasen werden die Sammlung in den einzel-

nen Stadtteilen betreffen.

Seit Montag, 20. April hat der Recyclinghof der Stadtwerke Meran in der Industriezone Lana (Peter-Anich-Straße) wieder seine Tore geöffnet. Der Zugang zur Anlage erfolgt ausschließlich nach Voranmeldung, um die Sicherheitsbestimmungen für die aktuelle Notstandssituation zu gewährleisten. Termine können von Montag bis Freitag von 8:30 bis 19 Uhr unter den Rufnummern 0473 283000 (Privatkunden) oder 0473 283161 (Firmen und Betriebe) vereinbart werden. Um eine Überbelastung der Telefonzentrale zu vermeiden, ist es ratsam, am Nachmittag anzurufen.

Zugangsregeln

Im Vergleich zu den regulären Öffnungszeiten wird der Recyclinghof samstags geschlossen und freitags hingegen geöffnet bleiben. Der Zugang wird auf maximal acht Fahrzeuge gleichzeitig beschränkt; für private Nutzer ist nur eine Person an Bord des Fahrzeugs erlaubt.

Um Zugang zu erhalten, müssen Bürger einen Termin vereinbart haben sowie mit einer Abdeckung für Nase und Mund und einer Eigenerklärung ausgestattet sein, die bestätigt, dass sie sich nicht in Quarantäne befinden. Es wird auch empfohlen, während des Wartens im Fahrzeug zu bleiben. Der Zugang zu Fuß ist untersagt. Aufgrund der Bestimmungen zur Einhaltung des Sicherheitsabstandes müssen die Kunden die Materialien selbst entladen, also ohne die Hilfe des für den Recyclinghof zuständigen Personals in Anspruch zu nehmen. In den ersten Tagen können sich am Eingang Warteschlangen bilden und es ist mit längeren Wartezeiten zu rechnen. Jenen Kunden, die keine absolute Notwendigkeit und Dringlichkeit haben, den Recyclinghof zu nutzen, wird empfohlen, für die Abgabe der Wertstoffe einen späteren Zeitpunkt abzuwarten.

Materialien, die abgegeben werden können

Firmen/Betriebe: alle während der eigenen Tätigkeit anfallenden Materialien, solange die Entladung dieser eigenständig erfolgt;

Private: ausschließlich Karton, Kunststoff, Tetrapak, gefährliche Hausabfälle, Batterien, Glas, Papier, Blechdosen, Autoreifen, Grünmüll, Lebensmittelöl, Keramik und Plastikfolien.

Nicht gestattet sind Holz, Sperrmüll, sanitäre Anlagen, Fenster, Elektroschrott sowie alle Materialien, welche die Kunden nicht selbst entladen können.

Wer ohne Termin und/oder ohne gesetzlich vorgeschriebene Schutzausrüstung erscheint, dem wird die Zufahrt zum Recyclinghof nicht gewährt.

„In dieser Notsituation hat der Schutz der Gesundheit aller, sowohl unserer Mitarbeiter als auch unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger, Vorrang“, betonte Stadtwerke Direktor Claudio Vitalini.

Weitere Maßnahmen geplant

„Wir müssen Schritt für Schritt die Abgabe von Wertstoffen ermöglichen und gleichzeitig die Gesundheit aller Bürgerinnen und Bürger schützen. Denn bis wir wieder vollständig in die Normalität zurückkehren können, kann es noch Monate dauern“, unterstrich Bürgermeister Paul Röscher.

Derzeit wird geprüft, wie und ab wann die Wertstoffsammlung ausgeweitet werden kann. Möglich wären zum Beispiel mobile Minisammlungen für Karton und Plastik in den Stadtvierteln oder die provisorische Öffnung einer zusätzlichen Sammelstelle am Ex-Bosin-Areals. Die Entscheidung über das weitere Vorgehen fällt voraussichtlich kommende Woche.

Covid-19-Krise: Spendenkonto eingerichtet

In der derzeitigen Krisensituation ist die Zahl der Meranerinnen und Meraner, die sich mit der Bitte um Hilfe an das Sozialamt der Gemeinde gewendet haben, deutlich angestiegen. Die Gemeinde Meran hat nun ein Konto eingerichtet, um Spenden für Bedürftige zu sammeln.

Bei der Meraner Zweigstelle des Bankinstituts Banca Popolare di Sondrio wurde ein Spendenkonto für die Aktion Food Aid Meran (IBAN: IT91K0569658590000099019X64) eingerichtet.

Ziel dieser Initiative ist es, Mitbürgerinnen und Mitbürger in finan-

■ Informationen der Gemeinde



ziellen Schwierigkeiten zu unterstützen. Mit den Spenden wird die Gemeindeverwaltung Lebensmittel für bedürftige Meranerinnen und Meraner ankaufen.

Die Spenden sind sowohl für Unternehmen als auch für Privatpersonen steuerlich absetzbar, „Mit diesen Geldmitteln wollen wir das bereits gut funktionierende Netzwerk zur Lebensmittelverteilung für Menschen in Not unterstützen oder bei Bedarf den vom Staat zur Verfügung gestellten Betrag für die Einkaufsgutscheine aufstocken“, erklärte Bürgermeister Paul Rösch. Die Meraner Stadtregierung wird niemanden zurück lassen: Wir werden dafür sorgen, dass alle Meranerinnen und Meraner in finanziellen Schwierigkeiten mit dem Lebensnotwendigen versorgt sind“, so Rösch.

Die Mitglieder der Stadtregierung haben angekündigt, selbst mit gutem Beispiel vorangehen zu wollen und insgesamt 1.000 Euro zu spenden.

Weitere Öffnungsdaten stehen fest



In einer Krisensitzung hat die Stadtregierung festgelegt, ab wann aller Voraussicht nach die Meraner Märkte, der städtische Friedhof und die Schrebergärten wieder öffnen werden.

Als erste haben seit vergangenem Montag (20. April) die **Schrebergärten** geöffnet, welche die Gemeinde an Seniorinnen und Senioren vergeben hat. Der Besuch steht allerdings nicht jederzeit frei, sondern hängt von der Nummer des eigenen Gartens ab: Schrebergärten mit einer geraden Nummer dürfen an geraden Tagen besucht werden, solche mit einer ungeraden Nummer an ungeraden Tagen. Damit wird folglich maximal in jedem zweiten Schrebergarten eine Person arbeiten; Menschenansammlungen werden vermieden. In jedem Fall sind beim Zutritt der Schrebergärten die geltenden Bestimmungen einzuhalten (Sicherheitsabstand von 3 Metern, Maske).

Die Regelung gilt bis auf Widerruf. Insgesamt gibt es - verteilt auf verschiedene Zonen in Meran und Sinich - 122 Schrebergärten. Ab Dienstag, 28. April sollen auch die **Lebensmittelstände der Meraner Märkte** wieder geöffnet werden: Dies betrifft den Diens- tags- und den Freitagsmarkt am Prader Platz sowie die zahlreichen kleineren Bauernmärkte in den Stadtvierteln. Die Ortspolizei wird in den kommenden Tagen gemeinsam mit den Marktbetreibern für jeden Markt Maßnahmen ausarbeiten, wie Menschenansammlungen vermieden und das Risiko einer Infektion so gering wie möglich gehalten werden kann. Eine Möglichkeit sind beispielsweise Zugangsbeschränkungen ähnlich denen in Supermärkten, so dass nur eine gewisse Anzahl von Personen das Marktgelände gleichzeitig betreten kann. Alle, die auf einem der Märkte einkaufen wollen, müssen dies in jedem Fall alleine und unter Wahrung der vorgesehenen Bestimmungen (Mindestabstand und Maske) tun.

Einen Tag später soll am Mittwoch, den 29. April, der **städtische Friedhof** wieder seine Tore öffnen. Auch hier wird es am Einlass Kontrollen geben, damit sich nicht zu viele Personen gleichzeitig am Friedhof aufhalten. Aus diesem Grund bleibt der Friedhof am Samstagmittag und am gesamten Sonntag geschlossen, wenn kein Personal verfügbar ist, um die Einhaltung dieser Zugangsbeschränkungen zu koordinieren.

Anpassung bei geänderter Situation möglich

Sollte sich die Covid-19-Krise in Meran wieder verschärfen, behält sich die Stadtregierung vor, alle Daten auch kurzfristig zu verschieben oder geöffnete Dienste und Einrichtungen wieder zu schließen. „Wir versuchen Klarheit zu schaffen, wo Klarheit möglich ist. Doch wir müssen auch flexibel bleiben und sofort reagieren, wenn sich die Situation ändert“, unterstrich Bürgermeister Paul Rösch stellvertretend für die gesamte Stadtregierung.

Pfarr Untermais – Öffnungszeiten Friedhöfe

Ab 29.4.20 werden die Friedhöfe in Untermais wieder fürs Publikum geöffnet. Aus organisatorischen Gründen müssen die Öffnungszeiten der Friedhöfe reduziert werden. Der große Friedhof ist täglich von 8 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Der Urnenfriedhof ist dienstags und donnerstags von 14 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Samstagmittag und Sonntag bleiben beide Friedhöfe geschlossen.

Während der Öffnungszeiten wird immer nur eine bestimmte Anzahl von Besuchern Einlass in den Friedhof gewährt. Alle die den Friedhof betreten wollen, müssen dies unter Wahrung der geltenden Bestimmungen tun (Maske, Handschuhe und Mindestabstand).

Aus Respekt vor den anderen Besuchern bitten wir alle, den Friedhofsbesuch aufs Nötigste zu beschränken und von „Spaziergängen“ zwischen den Gräbern abzusehen.

Des Weiteren teilen wir mit, dass im Falle eines Begräbnisses der Friedhof während der Trauerfeier geschlossen bleibt. Diese Regelung gilt ab dem 29. April 2020 bis auf Widerruf.



Ein schöner Erfolg: das virtuelle Entenrennen

Eingegangene Spenden: knappe 20.000,00 € (zum Redaktionsschluss am 20.04.)

Auch wenn das Entenrennen 2020 nicht in der Passer, sondern im Internet stattfindet, die Bereitschaft mitzumachen und anderen damit zu Helfen, ist groß. Bis kommenden Samstag, 12 Uhr kann jeder noch mitmachen und mit seinem Beitrag die Service Clubs bei ihrer Hilfe am Nächsten unterstützen. Jedes Kind, Bürger, Firma, alte oder neue Sponsoren kann ein Foto oder eine Zeichnung von seiner Ente auf die Webseite hochladen. Jeder Besucher der Webseite kann seine Lieblingsente einmalig anklicken und verhilft ihr damit, in der Rangordnung aufzusteigen. Die Enten „Sponsoren“ der drei Enten mit den meisten Klicks bekommen nach der Krise als Gewinn ein Abendessen, gemeinsam mit den Serviceclubs und dem Meraner Bürgermeister, sowie eine symbolische Aus-

zeichnung „Winner Entenrennen 2020“. Hauptsponsor ist dieses Jahr die Firma Zeppelin Group GmbH, die dieses virtuelle Entenrennen überhaupt ermöglicht. Mit sehr viel Einsatz und Kreativität wurde eine eigene Webseite erstellt, auf die noch bis 25. April, 12 Uhr, die Sponsoren ihre Zeichnungen und Fotos gegen eine freiwillige Spende auf die Webseite hochladen können und die uns damit helfen, die sozialen Projekte in unserem Land zu unterstützen. Die Not ist durch die derzeitige Pandemie besonders groß.

Unser Spendenkonto auf der Südtiroler Volksbank für das Meraner Entenrennen: IT60 R058 5658 5900 4057 1442 785
Der Reinerlös der Veranstaltung kommt dem Meraner Vinzenzverein Maria Himmelfahrt zugute.

Hansi Stingel | office@lionsmeran.org

Entenrennen 2020

Veranstalter: Lions Club MeranHost, Lions ClubMeranMaiense, Rotary Club Meran, Rotaract Club Bozen, Kiwanis ClubMeran, Soroptimist ClubMerania, Round Table Bozen und Meran

Einsende- und Abstimmungszeitraum: noch bis 25. April, 12 Uhr
Einschreibung: indem die Teilnehmer ihre Zeichnungen und Fotos auf die Webseite des Entenrennens hochladen

Spenden: Mit einer freiwilligen Spende, z.B. 5 Euro und mehr, beteiligen sich die Teilnehmer/Sponsoren an der Benefizaktion



Sehr, sehr viel Kreativität, das ist ein erstes Ergebnis der vielen eingeschickten Enten. Welche der Enten dann das Rennen macht, entscheiden die Besucher der Webseite www.entenrennen.it, die zwischen den vielen Enten entscheiden können, welcher sie ihre Stimme geben. Die drei Ente mit den meisten Stimmen werden dann zu den Siegerenten 2020 gekürt. Übrigens: Auch unsere beiden Enten vom Maier Wochenblatt (ganz unten rechts) und vom Psairer Heftl (darüber) sind dabei und würde sich über Ihre Stimme sehr freuen. Online Abstimmen und Spenden kann man noch bis Sonntag, 25. April, 12 Uhr.

Straßenkunstfestival ASFALTART Abgesagt

Liebe Festivalbesucher, treue ASFALTART Fans, liebe freiwillige Helfer, liebe Künstler, sehr geehrte Medienpartner und Sponsoren, liebe Standbetreiber, Gönner und Unterstützer,

schwierige Zeiten erfordern schwierige Entscheidungen. Als Veranstalter stehen nun auch wir vor einer Situation, die wir nie für möglich gehalten hätten. Wir, der Kunstverein Kallmünz in Meran mit seinem 13 köpfigen ASFALTART-Team, möchten euch schweren Herzens mitteilen, dass das Straßenkunstfestival ASFALTART 2020 aufgrund der Covid19 Pandemie nicht stattfinden

den kann. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Wir verlieren nicht den Enthusiasmus und arbeiten mit Zuversicht und Freude schon an ASFALTART 2021! Keine Sorge, so schnell werdet ihr uns nicht los! Lasst uns nicht den Mut verlieren.

Stay cool and healthy

Kunstverein Kallmünz Eurer ASFALTART Team!

Interview mit Prof. Dr. Bernd Gänsbacher

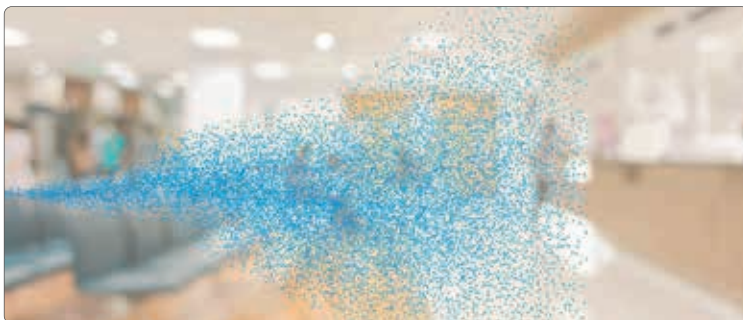
Zum Thema Corona-Virus gibt es unzählige Informationen. Wenn man die Medien einschaltet, dann wird man erschlagen von den vielfältigen Nachrichten, Neuigkeiten oder sonstigen Informationen. Ganz rudimentäre Informationen findet man jedoch nicht so einfach, vor allem weiß man nie, was stimmt denn da überhaupt. Um da gesicherte Informationen zu bekommen, haben wir Prof. Dr. Bernd Gänsbacher kontaktiert, der ganz genau weiß, was Sache ist, wovon er spricht.



Prof. Dr. Bernd Gänsbacher, Facharzt für Innere Medizin, Allergie/Immunologie, Hämatologie/Onkologie und emeritierter Hochschulprofessor der Technischen Universität München. Er war einer der ersten Kliniker weltweit, der die Gentherapie mitentwickelt und in die Klinik eingeführt hat. (Quelle Wikipedia)

Herr Professor, wie verbreitet sich das Virus?

Das Virus verbreitet sich über Tröpfcheninfektion, d. h., wenn jemand Viruspoliferation, also Virusvermehrung im Rachenraum, in der Nasenschleimhaut oder in der Lunge hat, scheidet er das Virus über Tröpfchen in seiner Atemluft aus. Wenn das Virus dann auf Schleimhautzellen eines Nichtinfizierten landet, findet es den ACE2 Rezeptor auf der Zelloberfläche, dringt in die Zelle ein und übernimmt die gesamte Zellmaschinerie und diese Zelle produziert dann Viren, Hundertausende, Millionen bis die Zelle platzt und die Viren dann ausgestoßen werden. Das Viruspartikel kommt dann nicht herausgeschossen, wie eine Kugel aus der Pistole, sondern in Tröpfchen verpackt, in Flüssigkeitsbläschen drin. Entweder Aerosole oder Tröpfchen. Wenn es Tröpfchen sind, die sind „groß und schwer“ im Vergleich zu den Aerosolen und fallen nach einem Meter auf den Boden. Aerosol bleibt ein bisschen länger in der Luft und auf den verschiedensten Materialien liegen. Dort weiß man, dass sich das Virus bis zu drei Tagen halten kann. Eine weitere Form der Ausscheidung ist, besonders bei Kindern, über den Stuhl.



Wenn so ein Aerosol, also eine ausgeschiedene Dunstwolke, die Viren beinhaltet, zum Beispiel in einem Aufzug ist, wie lange kann die Luft im Aufzug dann gefährlich sein?

Das ist eine sehr theoretische Frage. Da stellt sich zum Beispiel die Frage, wie groß ist der Luftzug. In dem Moment, in dem sich

die Aufzugtüren öffnen, ergibt sich ein Luftzug und fast das ganze Luftvolumen wird erneuert. Wenn es ein Raum ohne Luftzug wäre, mit still stehender Luft, was aber in der realen Welt nicht vorkommt, dann kann das schon ein- zwei Stunden in der Luft schweben. Aber das kommt in der realen Welt selten vor. Auch in einem Aufzug werden die Luftsäulen andauern ausgetauscht.

Wenn Viren auf der Straße auf den Boden abgesunken sind und ich auf der Straße gehe, werden natürlich meine Schuhsohlen kontaminiert und ich bringe so die Viren mit nach Hause. Wie lange kann das gefährlich für meine Wohnung sein?

Das ist theoretisch möglich, aber da muss man unterscheiden zwischen wichtig und unwichtig, häufig oder selten. Das ist sicher eine Variante, die sehr unwahrscheinlich ist und die wenigsten Menschen werden so infiziert, aber natürlich würde ich nicht die Schuhe in mein Wohnzimmer, neben das Sofa stellen und stundenlang stehen lassen. Normalerweise hat man einen Platz, wo die Schuhe abgestellt werden und wo man sie säubern kann.

Desinfektionsmittel ist derzeit Mangelware. Gibt es eine Möglichkeit, mit einfachen Mitteln selbst ein wirkungsvolles Desinfektionsmittel herzustellen?

Etwas ganz Einfaches, was sehr gut wirkt, ist 70-prozentiger Alkohol. Sehr leicht zu machen, jede Apotheke kann das. Wenn man diesen 70-prozentigen Alkohol verwendet und eine Minute einwirken lässt, tötet das jedes Corona-Virus ab.

Ein Mundschutz, momentan Pflicht, wenn man das Haus verlässt, dient in erster Linie dazu, andere zu schützen. Einen Mundschutz aus Stoff (Windstopper, Schal oder dergleichen) sollte nach Gebrauch gewaschen werden. Bei welcher Temperatur kann ich davon ausgehen, dass eventuell vorhandene Viren abgetötet werden?

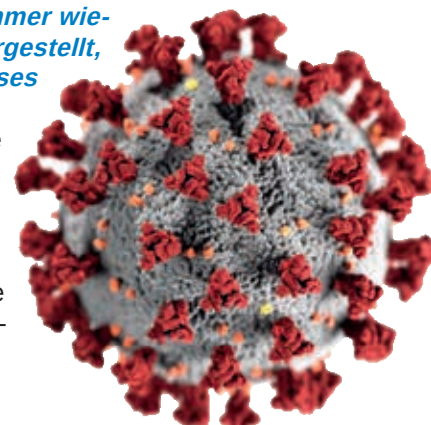
Den Mundschutz müsste man nicht waschen, wenn man vier verschiedene verwenden würde. Das Virus kann zwei oder drei Tage auf Materialien bestehen. Zudem ist das, womit der normale Mensch (ausgenommen natürlich Personen, die in direktem Kontakt zu Corona-Patienten stehen oder sich in der Nähe aufhalten, wie Pflegepersonal, Ärzte usw.) im Freien konfrontiert wird, eine Minimalkonzentration des Virus. Wenn man also vier Masken hat und jeden Tag eine andere verwendet, haben alle Masken drei Tage Ruhezeit, die eventuelle Viren nicht überleben würden. Ansonsten ist das Waschen mit 60 Grad auch in Ordnung.

Das Virus trocknet relativ schnell aus. In dem Moment, wenn das Virus vom Infizierten ausgeschieden (durch Niesen, Husten, Sprechen usw.) wird, beginnt schon das Austrocknen.

In den Medien wird das Virus immer wieder als eine Art „Gummiball“ dargestellt, wie groß ist eigentlich dieses Virus?

Das Corona-Virus ist das größte RNA-Virus und ist 120 Nanometer groß (Ein Nanometer ist der millionste Teil eines Millimeters, ein Nanopartikel verhält sich zur Größe eines Fußballs etwa so, wie ein Fußball zur Größe unseres Planeten Erde).

Vielen Dank für das Gespräch.



„Hoila Oma, schian di zu hearn!“ sija mobile unterstützt Senioren- und Altenheime

Auch wenn das Corona-Virus theoretisch jeden treffen kann, gelten ältere Menschen als besonders gefährdet. In Senioren- und Altersheimen sind deshalb aktuell alle Besuche verboten und die Bewohner leben in fast völliger Isolation. Die älteren Menschen leiden sehr unter dieser Situation, da gibt es keinen Unterschied zu den Jüngeren. Allerdings haben Senioren meist keinen Zugriff zu Telekommunikation und EDV-gestützten Programmen.

Um dies zu ändern, unterstützt saja mobile Seniorenheime mit kostenlosen SIM-Karten, damit die Heimbewohner mit ihren Lieben in Kontakt treten können. „Bis dato waren wir bei 35 Altenheimen in ganz Südtirol, um die SIM-Karten abzugeben“ berichtet der Geschäftsführer und Mitgründer der hoila! GmbH Markus Giersch. „Leider fanden wir überall dieselben Gegebenheiten vor. Die aktuellen Umstände sind wirklich besonders schwierig. Die älteren Menschen können manchmal die Situation nicht richtig begreifen, sie sind verunsichert von den Schutzkleidungen des Pflegepersonals und leiden sehr unter der Besuchersperre. Uns wurde sehr große Dankbarkeit entgegengebracht für die Möglichkeit eine Verbindung nach draußen herzustellen. Wir sind froh in dieser schwierigen Situation helfen und die Umstände zumindest etwas erleichtern zu können.“ In diesen besonderen Zeiten haben auch kleine Gesten, manchmal eine große Wirkung. Wichtig ist es jetzt, dass sich die Senioren in der Isolation sicher, aber nicht alleingelassen fühlen.

Dr. Eugen Sleiter (Präsident der Südtiroler Akademie für Allgemeinmedizin) konnte als Hausarzt von Dorf Tirol und ärztlicher Leiter des örtlichen Altenheimes die Entwicklungen in den letzten Wochen und



Monaten genau beobachten. Über die Aktion von saja mobile freute er sich sehr und nahm sie auch für das Seniorenheim in Dorf Tirol in Anspruch. „Das Angebot wird von den Bewohnern sehr gut angenommen, es werden mehrere Telefonate pro Tag getätigt. Mit Hilfe der Pflegekräfte können auch jene, denen es nicht mehr so gut geht Ihre Angehörigen per Video-Telefonie kontaktieren. Wir sind sehr dankbar für diese Möglichkeit.“

In der Corona-Krise sind Zusammenhalt und Solidarität wichtiger denn je, deshalb ist es saja mobile ein besonderes Anliegen jene zu unterstützen welche Hilfe benötigen. Auch einem Patienten im Krankenhaus von Meran konnte saja mobile unter die Arme greifen. Er hatte bei der Verle-

gung in die Quarantäne alles verloren, hatte weder Geldtasche noch Handy. Natürlich fehlte auch die Möglichkeit eine neue SIM-Karte zu erwerben. Markus Giersch hatte von diesem Fall gehört und brachte ihm eine neue kostenlose SIM-Karte. Dank eines alten Handys und der neuen SIM-Karte, hatte er dann in der Quarantäne wieder Kontakt zur Außenwelt. Die Dankbarkeit über diese kleinen Gesten hat uns überwältigt, wie z.B. die Dankesworte auf der Webseite der Stiftung Pitsch in Meran oder auch der Gemeinde Tirol in der Dorfzeitung.

Wenn wir alle zusammenhalten werden wir diese Krise überstehen. saja mobile wünscht dafür allen in diesen schweren Zeiten viel Kraft und Mut. Bleibt gesund!

„Vorschläge der Stadtwerke AG couragiert umsetzen“

„Beim Lösen der vielfältigen Probleme in der Coronakrise sind in Meran durchaus gute Ansätze erkennbar“, meint Bürgermeisterkandidat Richard Stampfl. „Eine bereits griffbereite Lösung betrifft den Umstand, dass sich in vielen Wohnungen mittlerweile der Müll türmt: Auch diese sollte rasch umgesetzt werden.“

„Seit teilweise über einem Monat stapeln sich in vielen Haushalten große Mengen an Karton und Plastik“, weiß Richard Stampfl. Die üblichen Sammelstellen in Meran, die man meist fußläufig erreichen kann, sind derzeit nicht verfügbar – und viele Menschen haben kein Auto, um bis zum Wertstoffhof nach Lana zu fahren (der mittlerweile wieder seine Tore geöffnet hat).

„Einfache Gegenmaßnahmen wären aber möglich: Die Stadtwerke AG hat

vorgeschlagen, die Wertstoffe an verschiedenen Plätzen am Meraner Stadtgebiet abzuholen, die eigens hierfür ausgewiesen werden. Denkbar wäre aber auch eine einzige zentrale Sammelstelle“, meint Richard Stampfl.

„Auch auf diese Weise könnte man in dieser schwierigen Zeit etwas entgegenkommen.“



Miet- und Pachtverhältnisse im Lichte der Corona Krise



RA Dr. Janis Noel Tappeiner und
RA Dr. Lorenz Michael Baur

Unmittelbar nach Bekanntwerden der staatlichen Dringlichkeitsverordnungen im März dieses Jahres wurden seitens zahlreicher Gewerbetreibender Stimmen laut, welche einen sofortigen Mietnachlass forderten. Die Unternehmer fürchteten einschneidende Gewinneinbußen, welche es ihnen unmöglich machen, den Miet- bzw. Pachtzins zu bezahlen. Als bald meldeten sich auch die Betriebs- und Liegenschaftseigentümer zu Wort, welche sich hinsichtlich der Bezahlung des Miet- und Pachtschillings besorgt zeigten. Es gilt daher einen Interessenkonflikt zwischen den beiden Vertragsparteien zu lösen, deren Ursache der Erlass einer gesetzlichen Bestimmung darstellt.

Es ist unbestritten, dass es sich bei der Covid19-Pandemie um ein unvorhersehbares Ereignis handelt, welches die Verhängung der einschränkenden Maßnahmen notwendig machte. Wieder einmal hat es die italienische Exekutive jedoch verabsäumt, den damit verbundenen Interessenskonflikt zwischen Mieter/Pächter einerseits und Vermieter/Verpächter andererseits, mittels einer klaren gesetzlichen Regelung, im Keim zu ersticken. Stattdessen hat man eine allgemeine Bestimmung (Art. 91 GD Nr. 18/2020) in den Gesetzestext aufgenommen, wobei eine Verantwortlichkeit des Schuldners aufgrund von Nicht- bzw. verspäteter Erfüllung ausgeschlossen wird. Kurzum hat man die zeitweilige und gegenseitige Aussetzung der Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ins Auge gefasst, wobei man angesichts der spezifischen Formulierung nicht davon ausgehen kann, dass es sich um einen Erlass der Leistungen handelt. Daher wäre der Mieter nach Aufhebung der einschränkenden Maßnahmen zur Nachzahlung der lediglich gestundeten Beträge an den Vermieter verpflichtet. Nachdem letztere jedoch (für den Zeitraum der Einschränkungen) ihre vertragliche Verpflichtung nicht nachträglich erbringen können, räumt man dem Mieter im Gegenzug und sozusagen als Entschädigung für die entgangene Nutzung der Liegenschaft ein Steuerguthaben in Höhe

von 60 % des Mietzinses ein. In den Genuss der angedachten Entschädigung kommen jedoch nicht alle Kategorien. Zudem ist dieses bis dato zeitlich beschränkt und ist nur dann zielführend, wenn am Jahresende eine Steuerschuld besteht. Die zeitliche Verzögerung der Verrechnung mit der zu bezahlenden Steuer tut noch das ihrige. Auf diese Art und Weise versucht die Regierung, den erwähnten Interessenkonflikt zu beseitigen, jedoch auf völlig unzulängliche Art und Weise, weshalb die Vertragsparteien – zwecks Regelung ihrer jeweiligen Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis – gezwungen sind, auf die bereits vorhandenen privatrechtlichen Gesetzesbestimmungen abzustellen.

Diesbezüglich muss – in Ermangelung einer spezifischen Regelung im jeweiligen Vertragswerk – sowohl auf die im Zivilgesetzbuch als auch in den Sondergesetzen vorgesehenen allgemeinen und spezifischen Bestimmungen verwiesen werden, welche den hier analysierten Anlassfall betreffen, oder aber zu betreffen scheinen. Es handelt sich hierbei um die Bestimmungen im Allgemeinen ex Art. 1256 und im Speziellen gemäß Art. 1463, 1464 und Art. 1467 alle ZGB. Hinzu kommen noch die spezifischen Normen nach Art. 1623 ZGB (Pachtverträge) und Art. 27, Absatz 8 Ges. Nr. 392/1978 (Geschäftsmieten). Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen sehen diese jeweils entweder die Aussetzung der Leistungen, eine allfällige Anpassung derselben bis hin zur Vertragsaufhebung vor. Die juristische Bewertung der jeweiligen individuellen Position der Vertragspartei wird die Beanspruchung einer oder mehrerer dieser Bestimmungen gegenüber den Restlichen, begründen. Dies gilt es dann gegebenenfalls im Konkreten zu bewerten.

Angesichts der außerordentlichen Situation wäre eine einvernehmliche Lösung des Konfliktes wünschenswert. Es liegt jedoch nahe, dass sich als bald die Gerichte mit der aufgeworfenen Problematik zu befassen haben werden, wobei die bereits bestehenden Bestimmungen mit den eingangs erwähnten neuen Normen zu koordinieren und anzuwenden sind.

RA Dr. Lorenz Michael Baur und
RA Dr. Janis Noel Tappeiner
www.baur-tappeiner.it

Baur & Tappeiner Rechtsberatung
Tel.: +39 0473 550 603

BAUR & TAPPEINER
RECHTSANWALTSSOZIOZETÄT
STUDIO LEGALE ASSOCIATO

KARL CHRISTANELL
MALERWERKSTATT

39022 Algund Breitenweg 10 Tel. 0473 22 28 19 - 335 65 45 600 www.christanellkarl.it

FARBE Oberflächen RESTAURIERUNG



Die Sommelière



Chardonnay Goldegg Riserva 2016

Wer genießt an warmen Tagen wie diesen nicht gerne ein erfrischendes Glas Weißwein?

Heute, liebe Weinfreunde, geht es um den himmlischen Chardonnay Goldegg Riserva. Der Chardonnay zählt nachweislich zu den kräftigsten, aber auch elegantesten Weinen. Seine frischen Aromen von Citrus, Apfel und Melone, umspielt von einem Hauch Walnuss, geben diesem hier eine feine, auffallende Leichtigkeit, von der man nicht so „leicht“ genug bekommt.

Allzu sehr ist mir bewusst, dass es gerade in dieser Zeit beachtlicher Anstrengung bedarf, sich in Selbstdisziplin zu üben und auch ich bin schon so einige Male gescheitert.

Nichtsdestotrotz gehört das Amüsement einfach dazu. Falls es euch etwas beruhigt, kann ich nur sagen, dass außergewöhnliche Situationen außergewöhnliche Maßnahmen erfordern und die beste Maßnahme zurzeit ist, guten Wein zu genießen.

Oh Wein! Oh Wein! Mir ist so wohl wie nie!
Schenkt ein! Schenkt ein! Das nenn ich Therapie!

Damit wünsche ich viel Freude mit dem Chardonnay Goldegg Riserva und hoffe auf eine baldige Rückkehr der Normalität.

Es lebe die Freiheit! Es lebe der Wein!

(Persönliche Bewertung
durch die Sommelière Sonja Zehani)



MERAN

KELLEREI ■ CANTINA

KELLEREI MERAN

Kellereistraße 9, Marling

Info: 0473 447137

**Achtung: Panorama-Önothek
und Detailverkauf geöffnet**

Montag - Freitag 8 – 18 Uhr

www.kellereimeran.it

Vom Gasthaus bis zur Arztpraxis: St. Virtual, Südtirols erstes Dorf im Internet

NOI Techpark lanciert Webseite, um die Bevölkerung in Zeiten von Corona zu vernetzen

Ein beschauliches Südtiroler Dorf. Mit allem, was so dazugehört: vom Gasthaus für einen Watter mit Freunden über die Bar für einen gemütlichen Ratscher bis hin zur Arztpraxis, an die man sich wenden kann, um sich über das Coronavirus zu informieren und darüber, wie man zu Hause fit bleibt. Die Rede ist von St. Virtual, dem ersten Südtiroler Dorf, das lediglich im Internet existiert: www.sanktvirtual.info. Ideengeber und Bauherr dieser Ortschaft im Netz ist NOI Techpark. Ziel ist es, die Bevölkerung auf einfache Weise zu verbinden und damit der starken Nachfrage nach sozialen Kontakten in Zeiten der Covid-19 Epidemie nachzukommen.

„Das Projekt richtet sich an die gesamte Südtiroler Bevölkerung und soll das Potenzial und den gesellschaftlichen Nutzen der Technologie in Krisenzeiten wie dieser aufzeigen“, erklärt Projektleiterin im NOI, Elisa Weiss, „Bei der Entwicklung der Idee war es uns ein Anliegen, besonderes Augenmerk auf all jene Personen zu legen, die mit den digitalen Technologien noch nicht so vertraut sind. Denn das virtuelle Dorf soll für alle gleichermaßen zugänglich sein, unabhängig von Erfahrung und Alter.“

Die Ausbreitung des Coronavirus und die damit einhergehenden Vorsichtsmaßnahmen zwingen uns gerade dazu, in unseren Häusern zu bleiben und, wenn auch nur vorübergehend, alle persönlichen Kontakte und direkten sozialen Interaktionen zu unterbinden. Eine Situation, die bei vielen, insbesondere bei älteren Menschen, Gefühle wie Langeweile und Einsamkeit verstärkt. Genau aus diesem Grund hat NOI Techpark dieses Projekt gestartet und einen virtuellen Treffpunkt für Jung und Alt geschaffen. Seit jeher gehören die digitalen Technologien zu den Kernbereichen des NOI. Dementsprechend konnte die neue Webseite, mithilfe einiger engagierter Südtiroler IT-Firmen, rasch auf die Beine gestellt werden.

Ratschen, Watten und mehr

St. Virtual setzt sich zurzeit aus drei Haupt-Treffpunkten zusammen: Gasthaus, Bar und Arztpraxis. Jeden Tag, zu den auf der Webseite angeführten Öffnungszeiten, können die Besucher in eines der drei Gebäude eintreten, an einem Tisch Platz nehmen und Zeit in Gesellschaft verbringen. Das Ganze im Internet und ohne dabei die eigenen vier Wände zu verlassen, versteht sich. Im Gasthaus trifft man sich etwa auf einen Stammtisch oder auf eine spannende Online-Wattpartie. In der Dorfbar kann man mit anderen virtuellen Besuchern über dieses und jenes sprechen und gemütlich die Zeitung lesen, während in der Arztpraxis regelmäßig Mediziner anwesend sind und einem Informationen und Tipps geben, wie man fit und gesund bleibt. Auf der Webseite findet man einen Kalender, der alle Termine, wie etwa die Sprechstunden mit

**Treffen wir uns
in St. Virtual.**
Das Südtiroler Dorf
im Internet.



**Verbunden bleiben
in der Corona-Krise.**

St. Virtual ist einem richtigen Dorf ziemlich ähnlich. Auch hier gibt es verschiedene Orte, an denen man sich treffen kann: zum Beispiel im Gasthaus zum Watten oder in der Bar auf einen Ratscher mit dem Barista. Wir haben das virtuelle Dorf geschaffen, um uns nah zu sein: Gerade in diesen Monaten kann jeder Bildschirm ein Fenster zur Außenwelt sein.

dem Ärzteteam, sowie die genauen Öffnungszeiten der Lokale übersichtlich darstellt. Zusätzlich gibt es in St. Virtual auch einen eigenen Dorfladen. Dieser listet lokale Einkaufsdienste und Lieferservices, um in Zeiten von Corona ganz einfach und sicher online bei Südtiroler Händlern einzukaufen. Und das Dorf wächst weiter: in Kürze soll eine Turnhalle mit Online-Sportkursen dazukommen, daneben ein Computergeschäft mit Tipps und Tricks zum Umgang mit den digitalen Medien und noch einiges mehr.

GOLDSCHMIEDE
UND UHRENKLINIK
ORFICE
E OROLOGIAIO

**Goldstube
Furlan**



SCUDERIA
FERRARI

SCHENNA - SCENA
SCHENNASTRASSE 16 VIA SCENA
TEL. 0473 94 59 91 - www.goldstufurlan.it
PARKPLATZ - PARCHEGGIO

METALLBAU
Alber Robert

Edelstahlverarbeitung
Schlosserei
Stahlbau
Glasarbeiten

mobil: 348 355 7573

Metallbau Alber Robert
Handwerkerzone 5 - 39010 Vöran
www.metallbaualber.it

**Gomme
Reifen
Salvadori**
Merano - Meran



**Jetzt:
Sommerreifen-
und Felgen-
Aktion!**

PIRELLI - MICHELIN - GOOD YEAR
VERKAUF - KUNDENDIENST - REPARATUR
Vormerkung 0473 449418 / 347 163 4891
MERAN - IV. NOVEMBER-STR. 62/A

Verbraucherzentrale auch in Meran präsent



Dr. Reinhard Bauer, Koordinator, Rechtsberater der Verbraucherzentrale mit Sitz in Meran

Auch in Zeiten von Corona, setzt die Verbraucherberatung im Burggrafenamt ihre Arbeit fort und unterstützt Verbraucher bei der Wahrung ihrer Rechte. Die Verbraucherzentrale, mit Sitz in Meran, Otto-Huberstraße 54, ist telefonisch unter 0473 270 204 oder per Email an meran@verbraucherzentrale.it erreichbar.

Reinhard Bauer ist Berater der Verbraucherzentrale Südtirol.

Durch die Corona-Krise besteht eine große Verunsicherung in der Bevölkerung, auch im Meraner Raum. In den letzten Wochen gingen viele Anfragen zu Reisestornierungen ein. Diese Anfragen werden an das Europäische Verbraucherzentrum weitergeleitet, welches dafür zuständig ist und hier kompetente Auskunft gibt.

Die neuartigen Anfragen der Verbraucher sind zahlreich und vielfältiger Natur. So können Darlehensraten oder auch herkömmliche Rechnungen nicht mehr bezahlt werden. Die VZS gibt Auskunft in den Bereichen und räumt bestehende Unsicherheiten aus. Auch besteht oftmals Unge-
wissenheit bei bestehenden Forderungen, da



Arbeiten oder Dienstleistungen bereits bezahlt wurden, die Leistung aber nicht mehr erbracht werden konnte. In diesen teils heiklen Situationen sollten Ansprüche präzise analysiert und vorzugsweise im Kulanzweg eine Lösung ermittelt werden. Auch im Hinblick auf die Post-Corona-Ära, in der Geschäftsbeziehungen wieder aufgenommen werden.

Neben den neuen Situationen bestehen gleichermaßen die ursprünglichen Anfragen der Verbraucher, wie in Bereichen Handel, E-Commerce, Versicherung, Kondominium oder den Krediten. Auch wenden sich momentan durchschnittlich fünf Verbraucher pro Tag mit einer Beratungsanfrage nur im Bereich der Telefonie an die Außenstelle Meran, welche häufig erst durch ein Mediationsverfahren gelöst werden kann.

Coronavirus: Onlinekäufe boomen

Onlineschlichter.it: so kaufen Verbraucher sicher!

Die aktuelle Notlage hat für einen wahren Boom bei den Onlinekäufen gesorgt: bei den Verbrauchsgütern gab es in den ersten Wochen der Quarantäne eine Zunahme von bis zu 80% (Quelle: Untersuchung Nielsen). Die Zunahme ist nachvollziehbar – die Onlinekäufe werden als praktisch und „sicher“ empfunden. Jedoch steigen mit den Zahlen auch die Betrugsversuche, vor allem in Bezug auf sanitäre Produkte, aber nicht nur. Aus der Erfahrung des Onlineschlichter.it, der auf Onlinekäufe spezialisiert ist, einige Tipps zum sicheren Einkaufen.

Schutzmasken, Desinfektionsmittel und Medikamente: Vorsicht geboten!

Derzeit suchen viele von uns online nach ganz bestimmten Produkten, wie Schutzmasken, Desinfektionsmitteln oder gar Medikamenten, die – irreführend! - als Heilmittel gegen das Coronavirus vertrieben werden. Fangen wir bei diesen an: es gilt zu unterstreichen, dass es derzeit weder Heilmittel, noch Impfung, noch Vorbeugemedikamente gibt, die offiziell zugelassen sind. Abgesehen davon sollte die Einnahme eines Medikaments immer nur auf ärztliche Verschreibung erfolgen, weswegen wir vom Kauf solcher Präparate auch jenseits der aktuellen Ausnahmesituation abraten.

Schwierig gestaltet sich derzeit auch der Onlinekauf von Schutzmasken oder -Einrichtungen oder Desinfektionsmitteln. Es finden sich zwar viele Angebote, auch auf Plattformen wie Ebay oder in den sozialen Netzwerken, jedoch sollte man hier mit äußerster Vorsicht vorgehen. Die Angebote

könnten sich nämlich als Reinfälle erweisen – es gingen Beschwerden über nicht gelieferte Produkte ein, sowie auch über gelieferte Produkte, die nicht der Bestellung entsprachen. Sollten Sie nicht hundertprozentig sicher sein, dass der Händler zuverlässig ist, ist in einem solchen Fall der Kauf im Geschäft vorzuziehen.

Achtung, Online-Trading!

Viele verbringen derzeit viel Zeit vor dem Bildschirm; wenn dann auch noch Anfänge von wirtschaftlichen Schwierigkeiten dazukommen, können Online-Trading und die vorgedauerten Renditemöglichkeiten verlockend erscheinen, und in der Tat gibt es viele Webseiten und Call-Center, die auf Kundenfang sind. Die Börsenaufsicht CONSOB warnt vor zahlreichen Betreibern, die ohne spezifische Genehmigung tätig sind.

Daher der Rat, diese Angebote auszuslagern: man riskiert, dass sich die gesamte investierte Summe in Rauch auflöst. Das Europäische Verbraucherzentrum Bozen (EVZ) hat weitere Tipps für Sie auf seiner Webseite www.euroconsumatori.org

Onlinekauf, gewusst wie

Onlineschlichter.it, die von der Verbraucherzentrale Südtirol ins Leben gerufene Schlichtungsstelle, bearbeitet tagtäglich Streitfälle aus dem Bereich des Onlinehandels – hier die Tipps für einen sicheren Onlinekauf.

Prüfen Sie immer, von wem Sie kaufen: auf der Website müssen der Firmenname, der Sitz, die Mehrwertsteuernummer, die Kontakte des Kundendienstes und die gesamten Verkaufsbedingungen zu finden sein.

Diese Kontrolle sollte auch erfolgen, wenn man über Plattformen wie Amazon oder Ebay kauft, da diese als „Marktplattformen“ dienen, auf denen auch externe Anbieter tätig sind.

Immer häufiger finden sich auch in den sozialen Netzwerken Verkaufsangebote, jedoch ist von Käufen über Whatsapp und Messenger abzuraten, da man die Identität des Verkäufers nicht zweifelsfrei feststellen kann.

Bevor man kauft, kann es nicht schaden, den Preis zu überprüfen (z.B. über Preisvergleichsmaschinen), und zu kontrollieren, was andere Kunden und Kundinnen über den Verkäufer sagen (über die Rezensionen). Ist der Preis „zu gut um wahr zu sein“, oder finden sich zahlreiche negative Rezensionen mit ähnlichen Problembeschreibungen, sind Zweifel angebracht.

Schlussendlich sollte immer ein sicheres Zahlungsmittel gewählt werden, wie Kreditkarte oder PayPal.

Was tun, wenn trotzdem etwas schief läuft?

Auch wenn man alle Vorsichtsmaßnahmen ergriffen hatte, kann es dennoch passieren, dass beim Onlinekauf etwas schief läuft. Sollte der direkte Kontakt mit dem Verkäufer nicht die gewünschte Lösung gebracht haben, können sich VerbraucherInnen an die Schlichtungsstelle Onlineschlichter.it wenden. Über das Portal kann die Schlichtung eingereicht werden – ganz bequem von zu Hause aus. Das Verfahren ist für alle Beteiligten kostenlos. Der Schlichter versucht, nach eingehender Prüfung des Falls, eine einvernehmliche Lösung zu erzielen.

Wochenblatt-Webseite neu aufgesetzt

Logo: Maisel Wochenblatt
Generalanzeiger für Meran, Mais und das Burggrafenamt

Startseite Archiv Kleinanzeigen Partner

Maisel Wochenblatt Ausgabe 2020-07 vom 8. April 2020

Wenn Sie Hilfe jedweder Art brauchen, klicken Sie hier:

Ich brauche Hilfe

Sie möchten regelmäßig vom Wochenblatt über Neues benachrichtigt werden?

Mailing-Liste

Sie möchten einen kostenlosen Kleinanzeiger im Maisel Wochenblatt veröffentlichen?

Kleinanzeige aufgeben

Copyright © 2020 Ratio KG | MwSt. Nr. IT 00 373 500 214

Impressum & Datenschutz Mediendaten Kontakt

Ein Internet-Auftritt ist in der heutigen Zeit einfach eine Notwendigkeit und sollte, schon aus Sicherheitsgründen, immer auf dem neuesten Stand der Technik sein. Das gilt natürlich auch für uns und so haben wir die Website (also die Homepage und alle dazugehörigen Unterseiten) einem „Tapetenwechsel“ mit gleichzeitigem Sicherheits-Check unterzogen. Das Ergebnis können Sie auf www.wochenblatt.it gerne in Augenschein nehmen. Neu ist zum Beispiel, dass Werbekunden ihre Annoncen jetzt nicht nur in der gedruckten Ausgabe, sondern auch im Internet veröffentlichen können lassen, die Kleinanzeigen kann man weiterhin online aufgeben, aber ab sofort werden **alle** Kleinanzeigen (nicht nur wie bisher die Stellengesuche und -angebote) auf der entsprechenden Unterseite angezeigt. Ein eigenes Formular soll Hilfesuchenden (Anonymität ist selbstverständlich zugesichert) die Möglichkeit

geben, für die eigenen Probleme einen kompetenten Ansprechpartner zu finden. Eingehende Nachrichten über das Formular „Ich brauche Hilfe“ werden umgehend an die entsprechende Person/ Institution weitergeleitet. Wenn jemand gerne regelmäßig benachrichtigt werden möchte, dass der Redaktionsschluss bevorsteht, oder dass die neueste Ausgabe des Maisel Wochenblattes online ist, dann kann er sich über die „Mailing-Liste“ selbst eintragen und je nach Lust und Laune auch wieder austragen. Klickt man auf „Archiv“, findet man die Ausgaben der vergangenen Jahre. Unter dem Menüpunkt Mediendaten (in der Fußzeile) findet man die Erscheinungsdaten mit jeweiligen Redaktionsschluss, Preise und die Vertriebsdaten. Viele weitere Funktionen und Angebote werden in den nächsten Wochen Schritt für Schritt hinzugefügt - schauen Sie einfach mal vorbei.

Bestattungsinstitut
Zampedri
seit 1939

Meran, Mozartstraße 10
Tel. 0473-22 15 15
Fax: 0473-22 15 33
E-Mail info@zampedri.net

Der Tod ist das Tor
zum Licht am Ende
eines mühsam
gewordenen Weges.
(Franz v. Assisi)

Seit 80 Jahren - ganzjährig - rund um die Uhr erreichbar!
Bestattungen auf allen Friedhöfen im Burggrafenamt

... für Werbung,
die etwas bewegt ...

Ihr kompetenter
Werbeberater

Robert Bernard

Handy 338-3037466
werbung@wochenblatt.it
www.wochenblatt.it
www.heftl.it

Maisel Wochenblatt
s Psairer Heftl

■ Schützen

Schützen im ganzen Land aktiv

Schützen beliefern Sozialeinrichtungen mit Desinfektionsmittel und soziale Einrichtungen mit Osterkörben

Am Karfreitag haben 17 Schützen alle 78 Sozialeinrichtungen in Südtirol mit Desinfektionsmittel und Biozid (Chlorwasser) beliefert, teilt der Südtiroler Schützenbund in einer Aussendung mit.

Hergestellt wurde das Desinfektionsmittel von der Firma Roner aus Tramin. Insgesamt wurden 3.640 Liter Desinfektionsmittel und 1.160 Liter Biozid an alle Sozialeinrichtungen zugestellt. Bei dieser Gelegenheit wurden auch die Ostergeschenke des Bischofs für die Alten- und Seniorenheime mitgeliefert. Sammelstelle war das Zivilschutzzentrum in Bozen. Von dort aus wurden alle Landesteile beliefert. „Die Frauen und Männer des Südtiroler Schützenbundes werden weiterhin an vorderster Front mithelfen, zum Schutz einer Generation, der wir so vieles verdanken“, so Landes-

kommandant Jürgen Wirth Anderlan.

Daheim färbten die Jungschützen die schönsten Ostereier und auch so manch süße Leckerei, wie Schokohasen und Osterzopf, wanderte ins Nest. Zwischen Karfreitag und Karsamstag wurden die Körbe dann ausgeteilt, worüber sich die Beschenkten überaus freuten. Die Jungschützen setzten damit ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für die Arbeit, welche die fleißigen Mitarbeiter tagtäglich in den verschiedensten sozialen Einrichtungen leisten. Trotz schwieriger Umstände sind sie stets mit viel Einsatz bei der Sache. In schwierigen Zeiten helfen und zusammenstehen, das haben sich die Jungschützen auf die Fahne geschrieben und darauf kann jeder einzelne stolz sein.

(Fotos SSB)



Das Personal des Altenheimes St. Pankraz hat sich riesig über die Osternesteln, die die Jungschützen gebracht haben, gefreut! Ein großes Vergelt's Gott sagt das Altenheim St. Pankraz



elektro Waibl
GmbH des Markus Schnitzer
39022 Algund - Breitofenweg 12
Telefon: 0473 200 105

Rademacher Partnerbetrieb
RADEMACHER
Bewegt mehr.

PARTNER
KNX
EIB
PARTNER

**Auch in dieser
besonderen Zeit
sind wir für Sie da!**



Elektroinstallation
Neubau, Umbau & Sanierung



Gebäudeautomation
& Smart Home



Sicherheitstechnik
& Videoüberwachung

Kleinanzeiger

BIETE ARBEIT

- Salon Folie sucht Aushilfsfriseurin.
..... Tel. 0473-237671
- Weibliche Küchenhilfe in Teilzeit vormittags für die kommende Saison im Hotel Sonnenhof, Marling, gesucht (info@hotelsonnenhof.net).
..... Tel. 335-6068093
- Einheimische, erfahrene Babysitterin für fünf Monate altes Baby täglich halbtags oder mehrere Male in der Woche, langfristig, mit Referenzen, in Meran gesucht.
..... Tel. 335-8282900
- Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir auf der Mahdalm (Hirzgebiet) eine Servicekraft und eine fleißige Küchenhilfe m/w von Mai bis Anfang November 6-Tage Woche.
..... Tel. 349-5866972
- Gouvernante/Hausdame mit sehr guten Kochkenntnissen zur Vollzeitorganisation (Koordination, Management und Leitung Haushalt, Reinigungspersonal und Gärtner) für Privathaushalt in Meran gesucht. Referenzen erwünscht.
..... E-Mail leventnew2020@gmail.com
- Alleinkoch ab Mitte Mai für Hausgäste im Vitalhotel Rainer, St. Walburg/Ulten gesucht (info@hotelrainer.info)
..... Tel. 0473-795322
- Einfühlsame Pflege-Betreuung für die Nacht und eventuell sonntags in Marling gesucht.
..... Tel. 339-2902933
- Wir suchen Dich: Servicemitarbeiter und Entremetier (Vorspeisenkoch) ab ca 20. Juni für unser Rosmarie-Team.
..... Tel. 347-0155802

FAHRZEUGE

- Verkaufe Malaguti Phantom F12, 50 ccm in sehr gutem Zustand. 2-Takter, wassergekühlt, Baujahr Juni 2011 für € 1.300,00 verhandelbar.
..... Tel. 333-9582719 (nachmittags)
- Vespa PX 150 BJ 83 in gutem Zustand zu verkaufen.
..... Tel. 338-2275093
- Passat TDI Station, Euro 3, 130 PS, BJ. 2002, 166.000 KM, silbergrau, sehr gut erhalten, garagengepflegt, Anhängerkuppelung, neuwertige Winterreifen und neue Schneeketten, Alu-Felgen, Dachträger für € 2.000,00 abzugeben. Auto kann nach Vereinbarung gerne besichtigt werden.
..... Tel. 338-1674757

IMMOBILIEN



Gratis
Schätzung
anfordern auf
seeber-immobilien.it

- Suche Haus, auch zu renovieren, zu kaufen.
..... Tel. 371-1776194

PARTNER GESUCHT

- Seriöse 60-jährige sucht ehrlichen, korrekten Partner für eine ernst gemeinte Beziehung.
..... Tel. 333-7852055

SUCHE ARBEIT

- Einheimische Frau sucht täglich für ein paar Stunden Arbeit.
..... Tel. 328-9642808
- Einheimische, deutschsprachige Altenpflegerin bietet einfühlsame Betreuung stundenweise in Meran oder Umgebung an, eventuell auch Nachdienst möglich.
..... Tel. 339-7113913
- Einheimischer sucht interessante, ganzjährige Vollzeit-Stelle im Büro im Raum Meran.
..... Tel. 347-0593294
- Suche Arbeit als Bedienung nur vormittags bis ca.14 Uhr in Meran, Schenna oder Algund. Habe Orderman-Kenntnisse und beherrsche beide Landessprachen.
..... Tel. 348-7951666
- Ich möchte gerne Gesellschafterin für ältere Damen in Raum Burggrafenamt sein (keine Badante), habe ein Auto und könnte Sie begleiten, oder auch nur ein Stündchen plaudern.
..... Tel. 320-0242659
- Einheimische Frau mit Erfahrung sucht in Meran oder nächster Umgebung Arbeit als Betreuerin älterer Personen in der Mittagszeit.
..... Tel. 346-5940346
- Einheimische Krankenschwester bietet Pflege für Senioren an. Montags bis freitags, nur vormittags zwei bis drei Stunden im Raum Meran
..... Tel. 342-3230142
- 33-jährige sucht Stelle als Haushaltshilfe drei bis viermal die Woche drei bis vier Stunden. Bitte nur mit Meldung, Referenzen sind vorhanden.
..... Tel. 371-1310586

VERSCHIEDENES

- Hilfe für bedürftige Menschen! Einige Burggräfler bieten bedürftigen oder älteren Menschen Hilfe an: Einkaufen, kleine Reparaturen oder Zeit zum Reden. Kontaktieren sie uns, wenn ihnen dies hilft oder sie jemanden kennen, dem dies helfen kann.
..... Tel. 335-6465660
- Tischlerarbeiten - Einrichtungen, Möbel nach Maß jeder Art, kurzfristig lieferbar. Ergänzungen, Änderungen, Reparaturen bestehender Möbel, Restaurierungen. Korbacher Innenausbau - Meran
..... Tel. 0473-237407

ZU MIETEN GESUCHT

- Einheimische, 3-köpfige Familie mit Festanstellung sucht 3 bis 4-Zimmerwohnung längerfristig zu mieten.
..... Tel. 335-5342118

REGLEMENT

Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist der Redaktionsschluss. Nach diesem Termin eingehende Anzeigen werden erst in der nächsten Ausgabe publiziert. Unvollständige Anzeigen werden nicht veröffentlicht. Unsere Zeitungen sind nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheitsgehalt der Anzeigen. Wir haben das Recht, Anzeigen zu überarbeiten, zu kürzen oder umzustellen. Wir übernehmen keine Garantie für Erscheinen und Platzierung. Wir behalten uns vor, Anzeigen, deren Inhalt gegen das Gesetz verstößt oder nicht dem Charakter unserer Zeitungen entspricht, nicht zu veröffentlichen. Die Kleinanzeigen sind nur für die private Nutzung kostenlos. Pro Ausgabe ist nur eine Kleinanzeige zulässig und pro Kleinanzeige dürfen maximal drei Artikel zum Kauf angeboten werden. Gewerbliche Nutzung, sowie Anzeigen zum Zweck des Verkaufs von Immobilien, oder das Anbieten von Dienstleistungen sind auch für Privatpersonen kostenpflichtig (siehe Preisliste).

- Ruhiges Paar vom Lande mit fixem Einkommen, ohne Tiere, Kinder aus dem Hause, sucht Mansardenwohnung zwischen Meran und Andrian, auch ohne Aufzug, mit Terrasse ab 90 m², mit Garage und Keller und Auto-Stellplatz ab Sommer in Langzeitmiete.
..... Tel. 338-5449981
- Einheimische junge Frau sucht 2-Zimmerwohnung in Meran Untermaiss.
..... Tel. 347-3040440

ZU SCHENKEN GESUCHT

- Spielsachen werden gesucht.
..... Tel. 346-2313361

ZU VERKAUFEN

- Teppich, geeignet für große Eingangshalle, 3,5 m x 2,5 m, aus Platzgründen günstig abzugeben. Fotos gerne auf WhatsApp
..... Tel. 333-1733828
- Hotel in Marling verkauft sehr günstig Lampen (Decke und Wand) und Vorhänge.
..... Tel. 335-6068093
- Aquarium für Goldfische oder Schildkröten (Maße: 59 x 45 Tiefe 50 cm) für € 60,00 | Kastanienkessel mit Pfanne in gutem Zustand für € 120,00 | Couchtisch mit Zeitungsablage Massivholz (Palettenholz, selbst gefertigt) für € 30,00 abzugeben.
..... Tel. 338-2275093
- Verkaufe kleines Backrohr für € 30,00 (VB). Foto per WhatsApp.
..... Tel. 329-9859018
- Flachbildfernseher mit Receiver günstig abzugeben
..... Tel. 347-8768510
- Heu-Quadrantballen zu verkaufen
..... Tel. 366-6237744
- Verschiedene Gegenstände (Geschirr, Dekoartikel, Bücher) sowie Kleidungsstücke günstig für Flohmärkte abzugeben oder auch zum Teil an Bedürftige zu verschenken. Kontakte bitte nur per WhatsApp.
..... WhatsApp 347-1546957
- Neuwertiger, elektronisch verstellbarer 4-Funktionen Seniorensessel mit Rädern (dunkelblau) wegen Nichtgebrauchs zu verkaufen.
..... Tel. 339-2111899

Wir reparieren Groß- + Kleinuhren
sowie Goldschmuck
in unserer Werkstatt.
Goldstube Furlan in Schenna
Tel. 0473-945991

- Zeitschrift „Die Frau“, Jahrgänge 1970-2019 und Zeitschrift „Der Ratgeber“, Jahrgänge 1985-2019 für € 15,00 zu verkaufen.
..... Tel. 340-9791602

ZU VERMIETEN

- Schöne, neu eingerichtete 2-Zimmerwohnung, Zone Winkelweg in Obermais an Einzelperson zu vermieten.
..... Tel. 335-6149700

- Vermiete 3-Zimmerwohnung in Algund, Nähe Bahnhof (50,15 m²: Zimmer, Wohnraum, Wohnküche, Bad-WC, Balkon), teilmöbliert (Küche+Bad), Autoabstellplatz.
..... Tel. 339-3656897 (Petra, nur abends)
- Ab sofort Doppelstellplatz in der Et-schmanngasse in Meran für € 85,00 monatlich zu vermieten.
..... Tel. 0473-233116
- Sonnige 2-Zimmerwohnung, ca. 42 m² möbliert, in Krankenhaushäuser (Karl-Wolf-Straße) im 3. Stock ohne Aufzug, zu vermieten.
..... Tel. 333-8839700 (9-17 Uhr)
- Geschäft am Brunnenplatz, Kirchsteig, (ex Friseur Tricostyle) zu vermieten.
..... Tel. 335-8322400 | 0473-234575

- Renovierte, teilmöblierte, ruhig gelegene 2-Zimmerwohnung, 45 m² im 3. Stock mit neu eingerichteter Küche, Bad, großem Balkon, Keller und eigener Garage zu vermieten. Lift vorhanden, Nähe Zentrum und Krankenhaus (A.-Hofer-Straße). Miete für Wohnung und Garage € 650,00 plus Condominiumsspesen € 120,00. Ab 1. Juli frei
.....E-Mail 46meran@gmail.com

KiMM kultur in meran mais
Perfekt für Ihr nächstes Preiswatten

Lebensmitteltisch beim KiMM

die Pfarre Untermais (italienischer und deutscher Pfarrgemeinderat), einige Jungscharleiter, der Jugenddienst Meran und das „Centro Ascolto“ vom Vigilplatz, haben nun sechs Mal die Lebensmittelausgabe beim KiMM organisiert. Mit vielen Produkten, gespendet von den beiden Firmen Metro Maxi C&C und Gastrofresh. DANKE VIELMALS DEN BEIDEN!

Diese Produkte wurden bei den sechs Treffen an über 150 Personen mit Familien verteilt.

Wir haben uns nun mit der Gemeinde zusammengeschlossen und werden in dieser Corona-Krisenzeit

jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr Lebensmittel verteilen.

Die Besucher bitten wir, mit dem vorgeschriebenen Abstand zu warten und mit Masken und Handschuhen zu kommen.

Es gibt nicht immer viel Auswahl aber das, was da ist, wird von Herzen gegeben.

Wer regelmäßig jeden Dienstag kommen möchte in dieser Zeit, kann sich auch bei uns melden (348 7748581 bitte WhatsApp oder SMS) mit Name, Adresse, Telefonnummer und Anzahl der Personen im Haushalt und wir versuchen auch nach Hause zu liefern, oder ein Paket zu richten, dass dann dienstags zwischen 10 und 12 Uhr ohne Wartezeit abgeholt werden kann.

In dieser Zeit wollen wir zusammenstehen und helfen!

Getränke - Weine - Biere - Spirituosen
AGOSTINI
Abholmarkt
Neue Öffnungszeiten:
8:00-12:00 | 14:00-18:30 Uhr
Tel. 0473 236 222
Meran-Sinich, Reichsstraße 108



Sämtliche geplante Aktionen sind zurzeit ausgesetzt.
Für allfällige Anfragen sind wir unter der E-Mail-Adresse
sektion-meran@alpenverein.it gerne erreichbar.
Auch unsere Kletterhalle ROCKARENA ist bis auf weiteres geschlossen.

KVW Wandertipp:



Derzeit sind keine Wanderungen im Angebot
Informationen: Siegfried Gufler | Tel. 335-5467100 oder
im KVW Bezirksbüro Meran Tel. 0473 220 381



Diensthabende Apotheken

Öffnungszeiten: Mo - Fr 08:30 - 12:30 / 15:30 - 19:00 Uhr

Sa: 08:30 - 12:30 Uhr. Nachtdienst: ab 08:30 Uhr, 24 Stunden durchgehend

Tag	Apotheke	Adresse	Telefon
Mi. 22.04.2020	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
Do. 23.04.2020	Drusus Apotheke	Rennweg 58	0473-236 357
Fr. 24.04.2020	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
Sa. 25.04.2020	St. Damian Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
So. 26.04.2020	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677
Mo. 27.04.2020	Central Apotheke	Mühlgraben 6	0473-236 826
Di. 28.04.2020	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552
Mi. 29.04.2020	Meran Apotheke	Romstr. 270	0473-338 335
Do. 30.04.2020	Apotheke 10	Zueggstr. 24/a	0473-440 004
Fr. 01.05.2020	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144
Sa. 02.05.2020	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
So. 03.05.2020	Drusus Apotheke	Rennweg 58	0473-236 357
Mo. 04.05.2020	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
Di. 05.05.2020	St. Damian Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
Mi. 06.05.2020	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677

Alle weiteren Turnusdienste finden Sie unter www.provinz.bz.it/apotheken

EUROPA CINEMAS
FILMCLUB
www.filmclub.it
Meran, Ariston-Saal
Das Dekret der Regierung zur
Eindämmung der Verbreitung
des Corona-Virus verordnet u. a.
die Aussetzung aller Veranstaltungen
in Kinos und Theatern.
DAS KINO IST DAHER GESCHLOSSEN.

Kunst Meran ist medial für alle da

Zu einem Bastel-Workshop für Kinder (4-11 Jahre) lädt Kunstvermittler Hannes Egger am Samstag, 25. April ein. Online ist auf der Webseite: <https://www.kunstmeranoarte.org/> eine Bastelanleitung zu finden und dort kann man sich auch anmelden.

Art Video Game

Der Künstler und Kunstvermittler Hannes Egger hat ein Jump ,n' Run-Videospiel durch die aktuelle Ausstellung „Ressentiment“ kreiert.

Aufgabe der türkisfarbenen Spielfigur ist es, so viele Münzen wie möglich zu sammeln. Dabei begegnen ihr die verschiedenen Kunstwerke der Ausstellung mitsamt erklärenden Texten. Gespielt werden kann mit dem PC und auf dem Smartphone. Der Aufbau des Videospiels ist bewusst einfach gehalten, damit mehr und weniger erfahrene Spieler*innen es schaffen den Parcours zu durchlaufen (www.kunstmeranoarte.org).



„Dem Glücklichen schlägt keine Stunde“

(Friedrich Schiller)

Kürzlich in Meran, um 11:36, ein Blick auf die gemeindeeigenen Uhren. Da stimmt doch etwas nicht, hat da vielleicht das Coronavirus seine „Finger“ im Spiel?

Wahrscheinlich, ja.

Nachdem die Uhren händisch gestellt werden und die entsprechenden Techniker wahrscheinlich auch im Home-Office sind, sollte man sich auf die Gemeinde-Zeiten nicht unbedingt verlassen.



Bürgerkapelle Untermais - Anmeldung Musikschule

Leider mussten wir aufgrund der aktuellen Situation unseren Tag der offenen Tür und unsere Instrumentenvorstellung in den Grundschulen absagen und konnten dir nicht unsere Instrumente vor Ort vorstellen.

Trotzdem möchten wir dich davon überzeugen wie toll es ist ein Instrument zu lernen.

Ein Instrument zu lernen bedeutet mehr als ein neues Hobby und einen interessanten Zeitvertreib zu haben. Vielmehr startet dadurch eine neue Leidenschaft.

Bereits nach dem ersten Lernjahr wirst du in der Jugendkapelle aufgenommen und kannst mit vielen Jungmusikanten beweisen was du gelernt hast. Neben musikalischen Fähigkeiten setzen wir auch auf die Gemeinschaft die durch das gemeinsame Musizieren geschaffen wird. Dabei dürfen Ausflüge, Törggelen und das beliebte Sommercamp nicht fehlen. Bei der Jugendkapelle kann man Freundschaften fürs Leben knüpfen.

Wir haben dein Interesse geweckt und du möchtest ein Instrument lernen? Kein Problem! Wir von der Bürgerkapelle Untermais unterstützen dich dabei.

Die Anmeldefrist für die Musikschule Meran läuft noch bis zum 30. April 2020.

Die Anmeldung ist ganz einfach. Lade das Anmeldeformular herunter, fülle es aus und sende es an musikschule.meran@schule.suedtirol.it.

Sag uns einfach für welches Instrument du dich entschieden hast, dann können wir uns direkt um dein neues Instrument kümmern.

Für weitere Informationen oder Erklärungen melde dich einfach bei der Musikschule Meran 0473 442525 oder direkt bei unserer Jugendleiterin Sonja unter jugend@bku.it oder 338 7028301.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung und dich als Jungmusikant kennen zu lernen.

Deine Jugendleiterinnen Sonja & Alexandra



„Huemet in dr Bockstub“ einfach, traditionell, gut!

Die SchülerInnen der LBS Savoy üben sich unter kritischen Augen an traditionellen Gebäcken.

In den letzten Wochen und Monaten haben wir, die 1 BFS B am Projekt „Huemet in dr Bockstub“, im Fach BACKEN mit unserer Fachlehrerin, Frau Raffl Magdalena gearbeitet. Vorrangig ging es dabei darum, Südtiroler Gebäcke mit einheimischen, bäuerlichen Produkten herzustellen. Wir starteten damit, uns einen Namen und ein Logo dafür auszudenken. Auch die Gebäcke wurden gemeinsam ausgesucht.

Im Jänner kam Frau Rosina Kuen, vom Pillinghof in Kuens zu uns in die Praxis und hat mit uns „Straubn“, „Buchtln“, „Bauernkropfn“, „Äplkiechl“, „Äpfelstrudl“ und „Knie-

kiechl“ hergestellt. Dazu erzählte sie auch spannende Geschichten, die hinter den Gebäcken stehen.

Der Großteil der Schüler fand diese Nachmittage sehr interessant und war begeistert davon.

Am Tag der offenen Tür, am 07. Februar 2020 wurden die Gebäcke von uns Schülern nachgebacken und die Besucher damit verköstigt. Außerdem haben wir das Projekt mit Plakaten, die wir dazu gestalteten, vorgestellt.

Im März wäre dazu noch ein Ausflug nach Kuens, auf den Bauernhof der Familie

Kuen, geplant gewesen. Dort hätten wir gemeinsam mit Herrn Adolf Höllrigl in einer Mühle Mehl gemahlen und mit Frau Rosina wie in früheren Zeiten Brot gebacken.

Da die Schule Anfang März geschlossen wurde, konnte dieser Teil des Projekts leider nicht durchgeführt werden.

Das Projekt hat uns Spaß gemacht und wir haben dabei auch wieder viele neue Kompetenzen, nicht nur im Bereich Backen, erlernt.

Von Sara Staffler, Ida Maria Platzgummer, Sandra Ladurner und Stefan Unterholzner
Foto: David Jovcevski



**KIRCH
STEIGER**
RESTAURANT • PIZZERIA

LIEFERSERVICE
Meran • Obermais
Untermals • Schenna
DO - SO
11.30-14.00 & 17.00-21.00

Partschins trauert um seinen Ehrenbürger

Ganz leise, jedoch nicht ohne Spuren zu hinterlassen, ist Ewald Lassnig, nach längerer Krankheit, am 25. März von uns gegangen.

Er war einer jener immer seltener werdenden Charakterköpfe, welche ein Dorf nachhaltig prägen. Er war ein Teil von Partschins, ein Stück seines historischen Gedächtnisses.

Die Erschaffung des Schreibmaschinenmuseums - seine größte Herzensangelegenheit - hat der 1938 in Schlanders geborene Partschinser zu seinem Lebenswerk gemacht! Schon in jungen Jahren, als Grundschullehrer und später auch Schulleiter in Rabland begann er seine Forschungen zum Schreibmaschinenpionier Peter Mitterhofer, wirkte bei den verschiedenen Jubiläumsfeiern zu Ehren des Erfinders mit, bis schließlich im Jahr 1993 – Lassnig war damals bereits jahrzehntelang in der Gemeindepolitik tätig - durch die Stiftung des Schreibmaschinensammlers Kurt

Ryba sein größter Traum, die Errichtung eines eigenen, dem großen Partschinser Erfinder gewidmetes Museum in Erfüllung ging. Auch die darauf folgenden Jahre galt seine ganze Kraft als Kulturreferent dem Schreibmaschinenmuseum und dessen Neubau im Herzen von Partschins. Mit dem Teisenhaus, 1997 in Betrieb genommen, hatte Ewald Lassnig schließlich nicht nur eine definitive Heimat für sein geliebtes Museum geschaffen, sondern gleichzeitig der gesamten Dorfbevölkerung ein großes Geschenk gemacht: mit einer Arztpraxis, der öffentlichen Bibliothek und nicht zuletzt mit einem großen Musikprobelokal, welche allesamt in dem neuen Mehrzweckgebäude untergebracht waren. So kam es nicht von ungefähr, dass er im Jahr 2017, anlässlich der Feier zum 20jährigen Jubiläum des Teisenhaus, die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Partschins verliehen bekam.

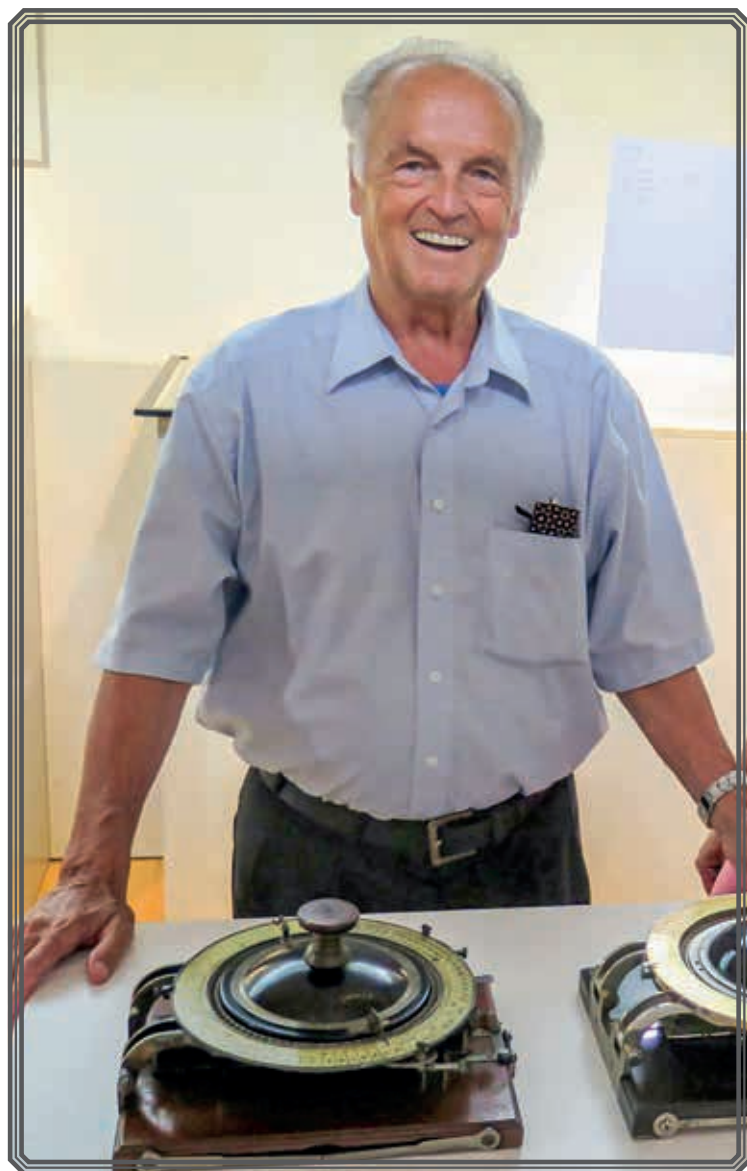
Wenngleich seine Aufmerksamkeit stets dem Museum galt, dessen Tätigkeit er durch zahlreiche Impulse und Ideen bereicherte, und für welches er bis zu Beginn seiner Krankheit vor einem Jahr ehrenamtlich tätig war, so war er als sozial denkender Mensch doch ein Leben lang stets auch für das Wohl seiner Mitmenschen da.

Anfangen in seiner Zeit als Lehrer, welche nach seiner Ausbildung bei der LBA 1960 mit einer Stelle in der Bergschule in Schlinig beginnen, und später an der Grundschule Rabland fortgesetzt werden sollte, aber vor allem in seiner Zeit als Politiker – 51 Jahre als Gemeinderat, davon 46 Jahre als Referent für Kultur und Schule, Soziales, Tourismus..., 20 Jahre als Vizebürgermeister an der Seite von Altbürgermeister Robert Tappeiner – er hatte für jedes Anliegen ein offenes Ohr!

Als Kriegswaizer – sein Vater war als Soldat der Wehrmacht 1942 im Afrikafeldzug bei Tobruk gefallen – und aufgrund der Rückoption lange Zeit als „Staatenloser“ in der eigenen Heimat, hatte Lassnig bereits in seinen Jugendjahren mit vielen Problemen und Ungerechtigkeiten zu kämpfen. So hat er auch später, als Politiker, verstanden kompromisslos für eine gerechte Sache zu kämpfen, und Probleme mit Herz und Hausverstand zu lösen. Eingebracht hat er sich auch in zahlreichen Vereinen, wie AVS, KVV, Frontkämpfer, Kirchenchor: er war durch und durch eine öffentliche Person, ein nicht wegzudenkender Teil von Partschins geworden.

Seine Spuren hat er weit über Partschins hinaus hinterlassen und wurde für sein soziales und kulturelles Engagement mit dem Verdienstorden des Landes Tirol geehrt. Sein umfangreiches und wertvolles Wissen hat er in zahlreichen Publikationen, zuletzt über die Flurnamen in Partschins und vor allem in Form eines beachtenswerten, große Aufmerksamkeit erregenden Dorfbuches der Nachwelt hinterlassen. Am von ihm initiierten Kulturwanderweg Peter Mitterhofer und Sagenweg ging er bis zuletzt noch spazieren.

Mit seiner Tochter und Schwester und allen anderen Angehörigen trauert die gesamte Gemeinde Partschins um einen Großen, der viel Gutes bewirkt hat.



KiMM kultur in meran mais 
Traumhaft für Ihre Hochzeit

KiMM kultur in meran mais 
Der perfekte Ort für Ihr Weihnachtsessen

 Bestattung / Onoranze Funebri
Schwienbacher
Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende
eines mühsam gewordenen Weges.
(Franz von Assisi)

Meran · Andreas-Hofer-Straße 24/A
Bahnhof – Richtung Krankenhaus · Tel. 0473 050 050
www.bestattung-schwienbacher.com

■ Pfarrnachrichten

Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Gottesdienste auch weiterhin nur unter Ausschluss der Öffentlichkeit möglich. Bischof Ivo Muser wird deshalb die hl. Messen im (leeren) Dom zu Bozen (bzw. am 26. April im Dom zu Brixen) feiern. Die Gottesdienste werden von Radio Grüne Welle ausgestrahlt und auf dem Youtube-Kanal von Radio Grüne Welle sowie der Homepage der Diözese live als Videostream gezeigt.

Weitere Medien (z.B. die TV-Sender SDF und Video33, das Internetportal STOL, Radio Maria Südtirol) werden zu bestimmten Anlässen das Signal von RGW übernehmen und auf ihren Kanälen ausstrahlen, damit die Gläubigen die Gottesdienste in der ganzen Diözese mitfeiern können.

Leider müssen wir die **Wallfahrt um geistliche Berufungen** am 02. Mai 2020 nach Rifan wegen der derzeitigen Situation der Corona-Krise **absagen**.

Ebenso absagen müssen wir die Maiprozession am Sonntag, 03. Mai 2020.

Erstkommunionfeiern im Herbst 2020 oder Frühjahr 2021

In Anbetracht der Umstände und der unsicheren Prognosen haben Bischof Ivo Muser und Generalvikar Eugen Runggaldier entschieden, dass die Erstkommunionfeiern auf den Herbst 2020 oder den Frühling 2021 verschoben werden.

Knapp 1000 kostenlose Einkaufsgänge

Ständig gefordert ist das Weiße Kreuz auch in der Coronavirus-Krisenzeit: Obwohl die Rettungseinsätze und die geplanten Krankentransporte zurückgegangen sind, weil die Leute vermehrt daheim sind, und weil ein Großteil der Therapien, Visiten usw. nicht durchgeführt werden, hat der Landesrettungsverein alle Hände voll zu tun.

Täglich bewältigen die Helfer rund 80 Rettungseinsätze und zahlreiche Krankentransporte, auch von Covid-19-Patienten. Etwa 300 freiwillige und angestellte Mitarbeiter decken pro Tag die verschiedenen Dienste ab. Mit Stand am Karfreitag verzeichnete der Verein seit Beginn der Anti-Coronavirus-Verordnungen fast 1000 kostenlose Einkaufsdienste, vorwiegend für Lebensmittel und Medikamente; im Schnitt 50 Anfragen pro Tag, die von der Einsatz-

zentrale in Bozen koordiniert werden. Die Sektion Bozen führte bis dato am meisten Einkaufsdienste durch, gefolgt von Meran, Brixen, Suldern, Gröden und Unterland. Gut angenommen wird auch die Mithilfe von etwa 50 Freiwilligen in 9 Alten- und Pflegeheimen im Land zur Unterstützung des Pflegepersonals.

Weiters führt die Sektion Zivilschutz in Zusammenarbeit mit der Weiß-Kreuz-Sektion Sterzing und dem Südtiroler Sanitätsbetrieb im Auftrag der Landesagentur für Bevölkerungsschutz die Quarantäne-Einrichtung in Gossensaß, in der derzeit mehr als 50 Personen betreut werden. Das Weiße Kreuz sorgt dort unter anderem für die Betreuung, Verpflegung sowie für die gesamte Logistik inklusive der Einkäufe.

„Dank unserer engagierten Mitarbeiter kann sich der Verein jeder Situation prob-



Wir sind **Tag und Nacht**
für Sie erreichbar
0473 23 33 20
Meran - Pfarrgasse 39
www.bestattungtheiner.com
info@bestattungtheiner.com



...du lebst in unseren Herzen,
lächelst in unseren Träumen,
bestärkst uns in unseren Gedanken.
Bist immer und überall dabei
- daran glauben wir -
S. Theiner

lemlos anpassen und bei Bedarf auch innerhalb kürzester Zeit neue Dienste anbieten und bestehende ausbauen“, betont Weiß-Kreuz-Präsidentin Barbara Siri. „Besonders hervorzuheben ist in diesen Tagen das Ehrenamt im Verein: Ohne die Freiwilligen wären wir nicht so flexibel aufgestellt“, ergänzt Direktor Ivo Bonamico dankbar.





YOUNG INFO.WALL

Tic Tac Talent – Anmeldungen starten

Die Anmeldungen für das, seit Jahren mit großem Erfolg laufende Projekt Tic Tac Talent, bei dem Jugendliche im Alter von 14-19 Jahren (oder 13-jährige mit Mittelschulabschluss) die Möglichkeit haben, verschiedene Betriebe kennenzulernen und sich aktiv in die Arbeitswelt einzubringen, sind gestartet.

Die Anmeldung erfolgt online. Wie man sich anmelden kann, erfährst du auf der Homepage: www.tictactalent.it, auf www.jugenddienstmeran.it/projekte oder auf Facebook unter Tic Tac Talent.

Nun heißt es nur mehr: Anmelden – mitmachen – Talent zeigen!

DAS LÄUFT IM Jugenddienst Meran

Social Shop

Online-Einkauf möglich/Hauszustellung wird von Jugendlichen übernommen

WorkUp

Jugendliche arbeiten per Videoanleitung von zu Hause aus, Mitarbeiter planen neue Projekte, fertigen Modelle, Fortbildungen, Teamsitzungen uvm

Sommer

Um- Neuplanung, Ideen werden adaptiert, Anmeldungen online möglich

Streetwork

Begleitung von Klienten online und per Telefon, Online-Streetwork, Informationen, Videos, Kochen online. Weiterbildung, Recherche, Coaching uvm

Info/Projekte

Tägliche Infos auf SM Kanälen, Erstellung www.infopoint.bz (d/i), Recherche, Planungen, Konzepterstellung Hp-Pflege jugenddienstmeran.it, Weiterbildung

Offene Jugendarbeit, Netzwerk Meran & KiJa

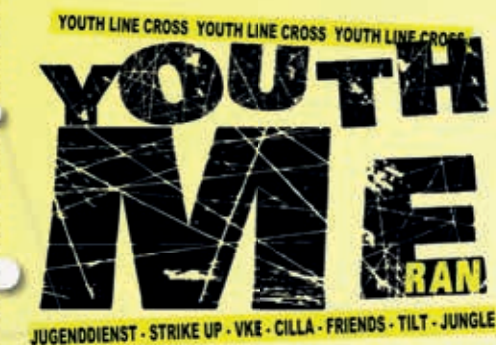
es passiert sehr viel... deshalb bitte siehe eigene Flyer

Kindergemeinderat

Kindergemeinderatssitzungen online, Aktionen, Planung uvm

Aktuell: Wöchentlich: "Banco Alimentare" und Hauszustellung für 270 Familien in Meran

weil wir tun



Das Netzwerk Meran „YouthMe“ ist ein Zusammenschluss der Jugendeinrichtungen Merans: StrikeUp, VKE, Punto d'incontro Cilla, Jugenddienst Meran, Treff Obermais, Tilt und dem Jungle.

Das Netzwerk Meran tritt als Meraner Jugendarbeit gemeinsam auf, unterstützt sich gegenseitig, veranstaltet Großaktionen, Fortbildungen und tauscht sich regelmäßig aus.

Homepage:

www.youth-merano.jimdofree.com

INFO
JUGENDDIENST MERAN

Musik kommt zu Dir nach Hause! Aufgrund der aktuellen Lage, von der mittlerweile Milliarden Menschen weltweit betroffen sind, schicken Musiker, Bands und Künstler ihre Lieder und Konzerte online in alle Welt. Sicher ist auch dein Lieblingskünstler dabei. Auf Facebook, Instagram, YouTube und anderen Online-Plattformen wirst du fündig.
Der Doggi singt beispielsweise täglich um 19 Uhr live auf Insta.

FREIZEIT

INFO
JUGENDDIENST MERAN

Bei zu hohem Alkoholkonsum ist es wichtig, sich professionelle Hilfe zu suchen. Viele Menschen haben den Ausstieg geschafft. Südtirol verfügt über ein großes Netzwerk von öffentlichen und privaten Einrichtungen, wie die DFA in Bozen, Meran, Brixen und Bruneck, das Therapiezentrum Bad Bachgart, das Forum Prävention, das Ambulatorium Hands und die Psychosoziale Beratungsstelle der Caritas. Infos findest du auf provinz.bz.it! Lass dir helfen!

Gesundheit

KiJa im Jugenddienst Meran

DEKANAT MERAN

Ideen zu Online-Gruppenstunden
Coaching und Begleitung für DV
Kontakt zu Leitern

MINIS DEKANAT MERAN

Ideen für Gruppenstunden zu Hause
Begleitung für Verantwortliche

UND SONST:
Hilfestellungen bei religiösen und spirituellen Fragen
Religiöse Angebote Online - Netzwerkarbeit - Fortbildung
Wir sind über Telefon und unsere SM-Kanäle immer erreichbar.

Wir gehen diesen Weg gemeinsam

Infos und Kontakt:
www.jugenddienstmeran.it

JUGENDKIRCHE ONLINE
Online-Arbeit über Social Media Kanäle

MIR SEIN FÜR DI DO...

...Online-Öffnungszeiten über Zoom, über unsere Social Media Kanäle, per Telefon, Snapchat, WhatsApp, Telegram...

Checkin Takt: Ulla 342 552240
Online Di/Do 16:00 - 17:30 <14 / Mi/Fr 16:00 - 17:30 >14 und nach Absprache

Munk Apport: Burgi 328 9587783, Michi 365 2452545, Martin 324 662 0971
Online Mo, Mi/Fr 16:00 - 18:00 & 21:00 - 23:00 und nach Absprache

Treff Helling: Christian 327 8473390, Caterina 327 5648096
Online Do 17:30 - 19:00 Jungs / Sa 17:30 - 19:00 Mädels und nach Absprache

Peak Meeting: Michi 365 2452545
Online zweifach wöchentlich nach Absprache & Gaming-Treff

Treff Obermais: Dag 329 6254997, Uli 366 3601669, Yan 327 7564067
Online Di&Do <14 / Fr&Sa >14 17:00 - 19:00 & Do&Fr 20:00 - 22:00 und nach Absprache

JuWiWi Pflanz Ruess: Verena 347 2762837
Online Di & Fr 18:00 - 20:00 und nach Absprache

Valter Schenke: Felix 325 0776687
Online zweifach wöchentlich nach Absprache

CSA JUGENDDIENST MERAN
www.jugenddienstmeran.it

LEBENSMITTEL AUSGABE **DISTRIBUZIONE PRODOTTI ALIMENTARI**

DIENSTAGS 10.00 - 12.00 UHR BEIM KIMM

ONNI MARTEDI DALLE 10.00 ALLE 12.00 AL KIMM

NEU/NUOVO

WIR LIEFERN ZU IHREN NACH HAUSE/ CONSEGNA ANCHE A DOMICILIO

ORDINE DA/BESTELLUNG BEI OLIVER: 346 7746581 AUCH PER WHATS APP

jd **YOUTH ME**

Bald ist Muttertag... und nicht nur!
Du bist auf der Suche nach einem kleinen Geschenk, etwas liebevoll gestaltetes und von Hand gefertigtes?
Im Social Shop bist du richtig. Produkte aus 9 Werkstätten im Meraner Raum bieten eine große Auswahl an wunderschönen Einzelstücken.



SOCIAL SHOP
Jugenddienst Meran

Die Produkte unseres Social-Shops werden im Stadtgebiet von unseren Jugendlichen freihaus zugestellt. Bestellungen werden auf unserer FacebookSeite: Social Shop entgegengenommen.

Die Jägerin

Die Jagd ist ... Ethik

„Jäger ballern wild durch die Gegend und töten wehrlose Tiere!“ „Die Natur regelt sich selbst!“

Mit diesen und ähnlichen Vorurteilen und Unwissenheit werden Jäger oft konfrontiert. Doch was macht das Jägersein aus? Sind Jäger wirklich blutrünstige Barbaren?

Jäger und Jägerinnen handeln nach einer jagdlichen Ethik, der Waidgerechtigkeit. Dies bedeutet für uns Jäger Verbundenheit mit der Natur und Verantwortung ihr gegenüber, Respekt vor allen Lebewesen und unseren persönlichen Einsatz zur

Erhaltung der artenreichen Flora und Fauna. Wir bekennen uns zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der jagdbaren Tiere und zur fachgerechten Verwertung des Wildbrets. Verschiedenste jagdliche Aufgaben gehören zur Waidgerechtigkeit, sowie die Gestaltung und Verbesserung des Lebensraumes der Tiere und Pflanzen. Wir eignen uns laufend Wissen über die Natur und ihre Zusammenhänge an, überprüfen regelmäßig die eigene Schießfertigkeit und die technische Funktionstüchtigkeit der Jagdwaffen und deren sichere Handhabung. Jäger und Jägerinnen

beachten die strengen Vorschriften und Gesetze, wir gehen höflich, tolerant und respektvoll miteinander um.

Sollten sich bestimmte Vorurteile gegenüber Jägern hartnäckig halten, so gebe ich euch zum Abschluss noch einen Tipp: Sucht das Gespräch mit uns



Manuela Oberhofer - Die Jägerin

Jägern und Jägerinnen, dann können wir über Fakten diskutieren und vielleicht gelingt es uns, das ein oder andere Vorurteil abzubauen.

.Waidmannsheil, Eure Manuela



Ist mein Geld sicher?

Die Corona-Krise verunsichert Sparer und Verbraucher. Viele fragen sich, wie sicher ihr Geld ist – und ob sie jetzt nur noch bar bezahlen sollten. Dazu gibt der Direktor der Raiffeisenkasse Meran, Dr. Josefkarl Warasin, im Interview klare Antworten.

Gefährdet die Corona-Krise meine Einlagen bei der Raiffeisenkasse?

Dr. Warasin: Nein. Aufgrund der aktuellen Situation sind viele Menschen, besonders ältere, verunsichert. Dazu besteht kein Grund. Die Ersparnisse sind absolut sicher und jeder kann stets darüber verfügen. Die Raiffeisenkassen sind verlässliche Partner – sie genießen Vertrauen, weil sie vor Ort für ihre Mitglieder und Kunden arbeiten und in der Lage sind, rasch und unkompliziert Lösungen anzubieten. Dies gilt besonders in Krisenzeiten.

Kann es sein, dass es zu Engpässen beim Bargeld kommt?

Dr. Warasin: Nein. Die Bargeldversorgung ist und bleibt gewährleistet. Dies wurde und wird uns auch immer wieder von den Zentralinstituten bestätigt.

Werden Coronaviren durch Bargeld übertragen?

Dr. Warasin: Nein, es gibt kein erhöhtes Infektionsrisiko durch Bargeld! Da Geldscheine und Münzen aber oft den Besitzer wechseln, sind diese unter Umständen keimbelastet. Deshalb gelten bei Bargeld (wie auch bei Gelausgabeautomaten und POS-Geräten) dieselben hygienischen Vorsichtsmaßnahmen wie bei anderen Gegenständen des alltäglichen Gebrauchs: Nach Kontakt gründlich und regelmäßig die Hände waschen! Natürlich legen wir in der Bank auch ein besonderes Augenmerk auf die regelmäßige Desinfektion unserer Selbstbedienungs-Geräte.

Aus hygienischen Gründen ist es ratsam, so gut es geht auf Bargeld zu verzichten und verstärkt bargeldlose Zahlungsmittel wie die Raiffeisen-Bankkarte oder die Kreditkarte zu nutzen. Der neue Zahlungsdienst „Pay by Link“ ermöglicht es, telefonische Bestellungen mit Hauszustellung sicher und umgehend zu bezahlen.

Nach den heftigen Turbulenzen an den Märkten fragen sich viele Kunden wie sich wohl die Märkte weiterentwickeln werden.

Dr. Warasin: Die technischen Investoren haben ihre Positionen einmal bereinigt. Generell ist dies ein Anzeichen für eine baldige Bodenbildung. Doch die Gewinn- und Dividendenaussichten vieler Unternehmen verschlechtern sich heute dramatischer als 2008. Das ist das Menetekel, das für weitere Kursrückschläge sprechen würde. Derzeit ist es schwierig vorherzusagen, wie stark die Corona-Krise die Unternehmen im Einzelnen trifft. Wo es Verlierer gibt, gibt es aber auch Gewinner. Auch die Hilfe der EU lässt Hoffnung aufkommen: Das kürzlich beschlossene Milliardenpaket wird die Finanzmärkte und die Realwirtschaft massiv stützen, sodass auch von dieser Seite alles unternommen wird, eine baldige Erholung der Wirtschaft sicherzustellen.

In Börsencrash-Zeiten veranlagt bleiben oder aussteigen?

Dr. Warasin: Die derzeitige Situation an den Finanzmärkten verunsichert viele Anleger. Das ist verständlich. Seit Beginn 1970 war der Weltaktienmarkt mehr als 20 Krisen ausgesetzt. Mal waren die Rückschläge weniger gravierend, mal mehr. Eines hatten diese Krisen der Vergangenheit allerdings gemein: die Erholung, die im Anschluss daran stattfand. Den letzten größeren Börsencrash gab es im Jahr 2008 – die sogenannte Lehmann-Krise. Der Kurseinbruch belief sich auf fast 50 %.

Dieser Einbruch war nach etwa drei Jahren nahezu komplett ausgegült. Angst ist generell ein schlechter Ratgeber in Bezug auf Entscheidungen am Aktienmarkt. Wer bis dato gut diversifiziert hat, braucht sich auch jetzt nicht zu fürchten.

Danke für das Gespräch.





NEU! Online Kurse

Mitmachen ist einfach!

Für die Teilnahme an den Kursen benötigen Sie einen Computer oder Laptop mit Internetzugang. Nachdem Sie sich über unsere Homepage www.urania-meran.it zu einem der Kurse angemeldet haben, erhalten Sie einen Link von uns, mit dem Sie sich kurz vor Kursbeginn bei der virtuellen Klasse (Videokonferenz) anmelden können.

ONLINE: Einführung Google Analytics

Kursleitung: Tatjana Finger
Termin: Mittwoch, 22.04.2020, 15.00-18.00
Beitrag: 60 €

ONLINE: Textkonzeption & digital Publishing für online Medien

Kursleitung: Andrea Dürr
Termin: Mittwoch, 22.04.2020, 4 Treffen, jeweils 17.00-18.00
Beitrag: 70 €

ONLINE: A1.1 Russisch für AnfängerInnen

Kursleitung: Alena Savina
Termin: Donnerstag, 23.04.2020, 12 Treffen, 19.00-20.30
Beitrag: 110 €

ONLINE: Endlich wieder frei atmen Tiefenentspannung und Entschleunigung

Kursleitung: Gabriele Doris Maichel
Termin: Do, 23.04.2020, 5 Treffen, 16.00-17.00
Beitrag: 45 €

ONLINE: Einführung SEO - Suchmaschinenoptimierung

Kursleitung: Tatjana Finger
Termin: Montag, 27.04.2020, 15.00-18.00
Beitrag: 60 €

ONLINE: Facebook Ads

Kursleitung: Tatjana Finger
Termin: Dienstag, 28.04.2020, 15.00-18.00
Beitrag: 60 €

ONLINE: Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Kursleitung: Dr.med. Richard Wolfgruber
Termin: Dienstag, 28.04.2020, 19.30-22.00
Beitrag: 40 €

ONLINE: Google MyBusiness eintragen, erstellen und optimieren für lokales SEO

Kursleitung: Tatjana Finger
Termin: Mittwoch, 29.04.2020, 15.00-18.00
Beitrag: 60 €

ONLINE: Powerpoint (ECDL Präsentation)

Kursleitung: Tatjana Finger
Termin: Dienstag, 05.05.2020, 4 Treffen, jeweils 17.00-19.00
Beitrag: 100 €

ONLINE: Mit der richtigen Ernährung besser durch die Wechseljahre

Kursleitung: Karin Wallnöfer
Termin: Montag, 11.05.2020, 19.30-21.30
Beitrag: 30 €



Information & Anmeldung:
www.urania-meran.it, info@urania-meran.it

23.04.20, 20 Uhr, Urania Meran
Prof. Georg Kaser



Foto: Daniela Bruggner

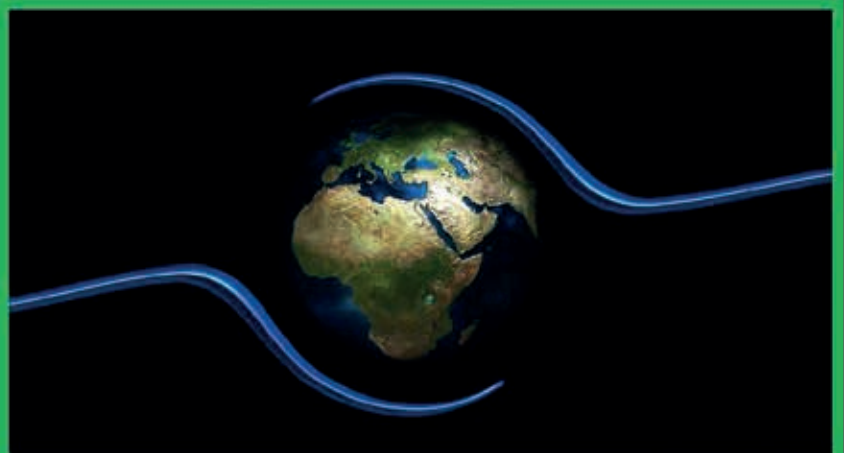


Foto: Pixabay/Gerd Altmann

Georg Kaser wurde in Meran geboren und ist Professor und Gletscherforscher am Institut für Geographie der LFU Innsbruck. Er war als einziger Vertreter Österreichs als Lead-Author in der Arbeitsgruppe 1 des 4. IPCC Reports zur Klimaänderung beteiligt.

Prof. Kaser warnt als hochkarätiger Experte mit Nachdruck vor den Folgen des Klimawandels und geht davon aus, dass das Allerschlimmste noch verhindert werden kann. Noch. Aber die Zeitbombe tickt.

Eins vor zwölf!
**Was kommt in Sachen
Klimawandel auf uns zu?**
Im Gespräch mit Markus Lobis



ÄNDERUNGEN WEGEN COVID 19: Die Veranstaltung wird in Form eines ZOOM-Online-Webinars durchgeführt. Sie finden uns am 23.4.20 ab 19.55 Uhr unter folgendem Link:

<https://zoom.us/j/95865147351>

Wenn Sie eine Anleitung zur Benutzung von Zoom benötigen, bitte unter zigorimedia@lobis.it anfordern!

„Die Entfernung ist unwichtig. Nur der erste Schritt ist wichtig.“
Marquise du Deffand

Wagen Sie mit uns gemeinsam den ersten Schritt...

Trotz der Ausgangssperre sind wir im Homeoffice weiterhin mit Herz und Seele für Sie da.

Aktuell bieten wir verschiedene Online Kurse an. Diese finden Sie auf unserer Homepage bildung.kvw.org

Online Kurs: Homeoffice und Familienalltag im Griff? So gelingt der Balanceakt!

Mi. 22.04. + Mi. 29.04.,
17.00 - 18.30 Uhr mit Schrott Brigitte

Onlinevortrag: Heiraten oder Zusammenleben?

Do. 23.04., 19.30 Uhr - 21.00 Uhr
mit Burkard Zozin

NLP-Diploma (INLPTA) - Webinar

Mi. 06.05. - Sa. 23.05., 8 Treffen,
jew. Mi. - Sa., verschiedene Uhrzeiten
mit Franz Hütter
Fordern Sie bitte das detaillierte Programm an.

Kursprogramm:

Achtsamkeit und Entspannung im Wald

Sa. 23.05., ganztags mit Pixner Martina
Natur- und Wildnisschule "die Wurzel" bei Platzers

Fit durch den Sommer... Pilates im Freien

Do. 18.06 - 06.08. von 18,00 Uhr - 19,00
Uhr oder 19,15 Uhr - 20,15 Uhr mit Platzter
Miriam in den Gärten von Martinsburnn

Fit durch den Sommer... Yoga im Freien

Di. 23.06 - 04.08.; 18.30 Uhr - 19.45 Uhr
mit Brugnara Patrizia in den Gärten von
Martinsburnn

Unter den Sternen - Erlebnis- und Abenteuercamp in Langtaufers

Erlebniswoche für Kinder von Mo. 27.07. -
Fr. 31.07.2020

Unter den Sternen - Naturwochenende für Eltern mit Kind/ern in Langtaufers

3 Tage: Do. 06.08. - Sa. 08.08.2020

Meran auf Sprachkurs:

Deutsch, Italienisch, Englisch, Spanisch,
Französisch, Russisch, Portugiesisch,
Chinesisch, Hebräisch, Arabisch...



Foto by pixabay

REFERENTENSUCHE

Die KVW Bildung sucht
Referenten im

Sport- und Bewegungsbereich:

- Pilates, Yoga
- Wassergymnastik
- Aerobic, Gymnastik
-

Gerne auch für alle anderen Bereiche.

KVW Bildung Meran –
bildung.meran@kvw.org Tel: 0473 229537

AgriHelp: Hilfsplattform für Südtiroler Landwirte

Online-Plattform vernetzt Arbeitskräfte mit Betrieben

Die Coronakrise stellt viele Betriebe in Südtirol vor großen Herausforderungen, unter anderem auch die Südtiroler Landwirte.

Eine Gruppe junger Südtiroler hat es sich nun zum Ziel gesetzt, landwirtschaftlichen Betrieben eine Hilfestellung bei der Suche der Arbeitskräfte zu bieten – und hat dafür eigens eine neue Plattform ins Leben gerufen. Nach nur 3 Tagen zählt die Datenbank bereits 227 Helfer und 63 Betriebe. „Ein toller Start, der uns bestätigt und gleichzeitig stark motiviert. Der Bedarf ist groß und wir freuen uns über den Andrang an Helfern“, so Marlis vom AgriHelp-Team.

Auf www.agri-help.com können sich sowohl Bauern als auch Helfer unkompliziert in einer Datenbank registrieren. „Wir bringen die Hilfskräfte, die ihre Arbeitskraft anbieten möchten, mit den land-

wirtschaftlichen Betrieben, die Unterstützung suchen, zusammen. Eine Win-Win Situation für beide“, so Marlis. „Der Landwirt erhält eine Liste der Helfer in seiner Umgebung und kann sich direkt mit ihnen in Verbindung setzen“. Die kostenlose Plattform ermöglicht eine rasche und einfache Vernetzung, das wie, was und wo klärt der Bauer anschließend direkt mit der Arbeitskraft ab.

Das Team besteht aus fünf jungen Südtirolern, die sich hauptberuflich eigentlich einer ganz anderen Sparte widmen. „Wir sind alle in Vollzeit in der Wirtschaft aktiv, AgriHelp war in den letzten Tagen und am Wochenende unsere Freizeit. Uns ist durch Familie und Freunde in der Landwirtschaft bewusst geworden, dass durch diese Krisensituation ein Mangel an Hilfskräften

entstehen wird. Gleichzeitig können aktuell viele Südtiroler/innen nicht ihrer alltäglichen Arbeit nachgehen. So ist die Idee entstanden.“

In kurzer und intensiver Zeit hat das ehrenamtliche Team die Plattform auf die Beine gestellt. „In dieser aktuell sehr schwierigen Zeit zählt jeder Tag und jede helfende Hand“, so Marlis. Unter dem Motto #gemeinsamfürsüdtirol soll so die lokale Landwirtschaft und Lebensmittelversorgung nachhaltig unterstützt werden. Mehr Informationen und Anmeldung unter www.agri-help.com oder auf der gleichnamigen Facebook Seite.

AgriHelp

agri-help.com | contact@agri-help.com | +39 3393488973



Du bist Bauer?

Registrierte dich!



Du willst helfen?

Melde dich an!

agri-help.com

 AGRIHELP

Der neue Hidalgo Lieferservice fürs Burggrafenamt

Das Restaurant Hidalgo in Burgstall hat im 40. Jahr seines Bestehens einen Lieferservice gestartet, so dass die allseits beliebten Hidalgo Klassiker ab sofort auch zu Hause genossen werden können. Otto Mattivi, der seit April 1980 stets an seinem Hidalgo Konzept weiter feilt, hat in den letzten Jahren viele neue Projekte verwirklicht. Der Lieferservice „Hidalgo at Home“, ist nur sein bislang letzter Streich. „Die Idee für einen Lieferservice hatte ich schon lange, nun haben uns einfach die Umstände dazu gezwungen diese Idee aus der Schublade zu holen und mit vereinten Kräften daran zu arbeiten.“, erzählt Mattivi enthusiastisch. Wer den Gastronom kennt, weiß, dass er andere begeistern kann, ja muss, das ist seine Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. „Das schönste Kompliment für mich ist immer noch, wenn ich die Begeisterung über eine Idee oder für ein Gericht in den Menschen spüre, bei meinen Mitarbeiter*innen gleichsam, wie bei meinen Gästen.“



Alexander Senoner (Restaurantleiter Aomi), Claudia Raich, (Restaurantleiterin Hidalgo), Christine Windisch, (Führung Hidalgo Suites), Andrea Santagiuliana, (Chefkoch)

Was für Otto Mattivi von Anfang an klar war, dass er seine Speisen nicht in der üblichen, klassischen Lieferservice-Methode „du bestellst, ich liefere“, umsetzen wollte. „Ich will, dass unsere Speisen perfekt beim Kunden ankommen und ohne Abstriche genossen werden können, das hätte so niemals funktioniert.“, erklärt Mattivi sein innovatives Konzept. Wer im Hidalgo für zu Hause bestellt, via Telefon oder neuem Onlineshop (www.byhidalgo.it), der erkennt schon an den Symbolen auf der Karte, ob das Gericht zum Verzehr bereit ist, oder ob es noch kurz erwärmt werden muss. Antipasti, Salate und Desserts können sofort genossen werden, Vorspeisen, Suppen, Pasta- und Risottosaucen, sowie Steaks müssen noch kurz in der Pfanne oder im Ofen erwärmt werden. Und um die letzten Zubereitungsschritte zu Hause perfekt hinzubekommen, legt das Team vom Hidalgo genaue Beschreibungen bei. So gibt man z.B. auf die absoluten Dauer-Liebhaber der Gäste, die gefüllten Zucchini-Blüten, nur noch die mitgelieferte Tomatensauce und den Parmesankäse und überbäckt sie bei 200°C Ober-/Unterhitze für 10 Minuten im Backrohr. Geliefert wird in großteils kompostierbaren Verpackungen und alles was in den Ofen kommt, wird in Schalen aus rPet, recyceltem Plastik geliefert, das durch einen speziellen Kristallisationsprozess bis 220°C ofenfest ist. Bestellt werden kann täglich von 9 bis 19 Uhr, geliefert wird zweimal täglich, vormittags und abends. „Das Feedback der ers-

Bestseller: gefüllte Zucchini-Blüten mit Büffelmozzarella und Stracchino



Rindsfilet mit Grillgemüse und Hidalgo's Spezial Püree

ten Gäste ist super positiv!“, schwärmt Mattivi. „Jetzt da meine Mitarbeiter*innen sonst keinen Kontakt zu den Gästen haben können, sind die sozialen Netzwerke ein noch wichtigeres Kommunikationsmittel geworden und es macht uns stolz, dass wir mit diesem Konzept dennoch unsere Gäste kulinarisch verwöhnen können um diese außerordentliche Zeit zu überstehen.“ Der Gastronom, der eigentlich 24 Mitarbeiter*innen hat, ist froh, mit diesem Einfall wenigstens einem kleinen Teil seines Teams eine Beschäftigung geben zu können. „Ich fühle mich in meiner Idee bestärkt, denn wir haben das Konzept „ready to cook“, das Essen frisch vorzubereiten und dem Gast zu liefern, entwickelt, und jetzt sehen wir, dass auch andere Köche damit anfangen, wir aber waren schneller!“, schmunzelt der Unternehmer. Damit bezieht er sich auf den 2 Sterne Koch Tim Raue in Berlin, der seit Kurzem ebenfalls mit diesem System arbeitet. „Der Unterschied zwischen meinen Kolleg*innen und mir, ist sicherlich der, dass viele, so wie wir im Moment auch, den Lieferservice als Überbrückungsmaßnahme ins Leben gerufen haben, um überhaupt Einnahmen



Triple-Schokoladen-Sphäre mit Kakao-Datteln, Zartbittercreme und Herz aus Aprikosenpüree

generieren zu können. Wir jedoch wollen den Lieferservice als 5. Standbein der Hidalgo GmbH etablieren und auch nach der Krise damit arbeiten.“ Mit seinen Standbeinen meint er neben dem Grill Restaurant Hidalgo, das neue Aomi Wagyu Restaurant, sowie die Hidalgo Suites und die neuen Arua Private Spa Villas in Dorf Tirol. Und so trägt das Restaurant Hidalgo mit seinen motivierten Mitarbeiter*innen auch dazu bei, dass in dieser Zeit des #socialdistancing ein Stück Hidalgo zu Hause genossen und zelebriert werden kann. Otto Mattivi ergänzt dankend: „Mit jeder neuen Bestellung unterstützen uns unsere Gäste, damit das Hidalgo weitere 40 Jahre bestehen bleiben kann!“

Fotos: Daniele Paternoster

Infos & Bestellung:
Hidalgo at Home
0473 292 292
www.byhidalgo.it

WIR
VERTRAUEN
UNS, WEIL WIR
UNS KENNEN.

Evi Unterkofler

Beraterin
im KundenServiceCenter

Die Meraner Bank



Raiffeisen Meran

Mehr als Sie erwarten.

Tipps für Bücherwürmer

vorgeschlagen von Horst Ellmenreich

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser,

ich möchte mich dem eigenwilligen Triestiner Autor, Paolo Rumiz, mit der ersten Aussage in seinem neuen Buch „Der unendliche Faden, Reise zu den Benediktinern, den Erbauern Europas“ anschließen und mich sofort zu den Gläubigen gleich ihm gesellen. Dass ihm die Idee zu diesem wunderbaren Buch gekommen ist, sei kein reiner Zufall gewesen, wie ein Ungläubiger behaupten würde, sondern die Vorsehung, die ihn als Gläubigen auf diese Suche nach den Wurzeln eines offenen Europa ziehen lässt.

Diese bestimmte Vorsehung hat mich, nach eingehender Durchsicht des Frühjahrskataloges des hiesigen Folio-Verlages, zum Ankauf eines privaten Ostergeschenkes verleitet. Online bestellt und zeitgemäß vom ehemaligen Kollegen zu Fuß und bemaskt zugestellt, lese ich nun dieses wahrhaft aufbauende Buch. Neben den beiden Klösterbesuchen, Muri-Gries und Marienberg, erzählt Rumiz auch von seinen Kindheitserinnerungen aus unserem Lande.

So verbleibe ich in heimischen Gefilden und möchte ihnen das Buch des umtriebigen, ehemaligen Chefarztes der Bozner Neonatologie (Frühchen), Hubert Messner, „Der schmale Grat, als Arzt und Abenteurer zwischen Leben und Tod“ empfehlen. Für den nötigen Erzählstrang zeichnet der für seine Südtirol-Krimis bekannte Lenz Koppelstätter.

Und nochmals zurück zu Rumiz, der in einem Interview sagte: „Ich sitze hier in meiner Wohnung, die mir wie ein Kloster erscheint und warte, dass die Epidemie vorbeigeht. Glück kann man auch auf engstem Raume finden.“

Ihr Horst Ellmenreich



Der unendliche Faden. Reise zu den Benediktinern, den Erbauern Europas von Paolo Rumiz im Folio Verlag. ISBN: 978-3852568058 | 220 Seiten | 14,2 x 2,5 x 21,6 cm | gebundene Ausgabe.

Rumiz sucht nach den Wurzeln eines offenen, barmherzigen und in die Zukunft gerichteten Europa und findet sie in den Klöstern der Benediktiner. Der Wanderer Paolo Rumiz spürt den Jüngern des heiligen Benedikt von Nursia, dem Schutzpatron Europas, nach. Er besucht sie in ihren Abteien im Veneto, in der Lombardei, in Südtirol, in der Schweiz und in der

Normandie, in Bayern, Belgien, Niederösterreich und Ungarn. Er spricht mit den Ordensleuten und findet in ihren Prinzipien eine positive Kraft - gerade heute, da Abgrenzung und Abschottung die Utopie der Gründer zu zerstören drohen. Europa, über Jahrhunderte geprägt von Invasionen und Migrationswellen, muss ein Raum der Gastlichkeit bleiben. Ein Raum, der auf ein menschenwürdiges Wirtschaften und der Hände Arbeit baut, auf die Freude an der Gemeinschaft, den Respekt gegenüber der Natur und vor allem auf Barmherzigkeit.

*Die Buchhändler sind alle des Teufels,
für sie muss es eine eigene Hölle geben.*

Johann Wolfgang von Goethe



Der schmale Grat: Als Arzt und Abenteurer zwischen Leben und Tod von Hubert Messner und Lenz Koppelstätter im Ludwig Buchverlag. ISBN: 978-3453281233 | 224 Seiten | 13,3 x 2,4 x 20,6 cm | Gebundene Ausgabe.

Er kämpft für die Kleinsten und Zerbrechlichsten – eine Passion, die seine medizinische Laufbahn von Anfang an geprägt hat. Hubert Messner, der Bruder von Reinhold Messner, ist Neonatologe, Neugeborenenmediziner. Wann beginnt das Leben? Wann ist es lebenswert? Und wann ist es besser, einen kleinen Patienten sanft gehen zu las-

sen? All diese Fragen bewegten ihn nicht nur als Chefarzt des Klinikums in Bozen, einer der renommiertesten Neugeborenen-Intensivstationen Europas, wo er zahlreiche Frühchen ins Leben geführt hat, sondern auch als Vater, dessen ältester Sohn viel zu früh zur Welt kam. Oft sind es die Gratwanderungen, die Balanceakte zwischen den Extremen, aus denen man intensiv lernen kann. Das erfährt Hubert Messner auch, wenn er mit seinem Bruder Reinhold den Nanga Parbat in Angriff nimmt, Grönland durchquert oder sich zum Nordpol aufmacht. Immer gilt es, den Wert des Lebens zu spüren und in kritischen Momenten die richtige Entscheidung zu treffen. Voller Empathie und Leidenschaft erzählt Hubert Messner von seiner Kindheit und Jugend in den Bergen, von seiner beruflichen Tätigkeit als Neonatologe, seinen schwierigsten Fällen und den abenteuerlichen Expeditionen an der Seite seines Bruders Reinhold.



ALTE MÜHLE

LIBRI BÜCHER BOOKS

www.buchnet.com

Entdecken Sie viele gute Seiten - in deutscher, italienischer und englischer Sprache in Merans erlesener Buchhandlung

Durchgehend geöffnet 9—19 Uhr, Samstag bis 18 Uhr. Meran Sparkassenstraße 11/a

Impressum

Herausgeber: Ratio K. G. des Helmut Fritz & Co. | 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B | Tel.: 0473-49 15 05 Fax: 0473-49 15 03 | Handy: 335-63 777 53
info@wochenblatt.it | MwStNr. IT 00 373 500 214 | Empfängerkodex: TULURSB

Bankverbindung: Raiffeisenkasse: IT 16 T 08133 58591 0003 0100 6410

Registriert im Register der Druckschriften Nr. 18/2003 Mod. 17; Nr. 10/11 am 22.02.2014 beim Landesgericht Bozen.

C.C.I.A.A. Bolzano – Reg. Soc. Trib. BZ 4431 – Rec. Nr. 80278 BZ ROC Nr. 32 996

Presserechtlich verantwortlich: Mag. Maren Schöpf (ms) **Redaktion:** Ernst Müller (em), Robert Bernard (rb), Horst Ellmenreich (he); Helmut Fritz (hf), Philipp Genetti (pg), Isabella Halbeisen (is), Dr. Klaus Köcher (kk), Rosmarie Kössler (rk), Mag. Maren Schöpf (ms) und jeweils wechselnde Redakteure.

Druck: Südtirol Druck, Tscherms, **Auflage:** 6000 - 8000 Stück, erscheint 14-tägig

Kleinanzeiger: kostenlos für private Inserate | **Jahresabonnement:** 50,00 € (in der Provinz BZ), (Auslandsabo: Preis auf Anfrage), nur im Abonnement erhältlich. Kombi-Abonnement 70,00 € (14-tägig das Mäuser Wochenblatt und monatlich das Psairer Heft!)

Redaktions- und Anzeigenschluss: Freitag vor dem Erscheinen, Erscheinungstag Mittwoch. Anzeigenannahme im Mäuser Vereinshaus, Meran, Pfarrgasse 2/B, oder per Tel.: 0473-491 505, Fax: 0473-491-503 oder per E-Mail: redaktion@wochenblatt.it und werbung@wochenblatt.it

Im Sinne des Art. 1 des Ges. Nr. 903 vom 09.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger oder auch in Formatanzeigen, sich ohne Unterschied auf Personen beiderlei Geschlechts beziehen. Fotos ohne Quellenangabe wurden von den Einsendern geliefert oder stammen aus der Redaktion. Das Mäuser Wochenblatt weist darauf hin, dass der Inhalt von beigelegten Werbeprospekten, sowie eingesandte redaktionelle Texte mit gekennzeichnetem Verfasser, ausschließlich der Verantwortung des jeweiligen Auftraggebers unterliegen und nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. **Hinweis:** Zur besseren Verständlichkeit und leichteren Lesbarkeit wird in dieser Zeitung auf die Formen –In und –Innen zu Gunsten einer geschlechtsneutralen Schreibweise verzichtet.

Georg Geier 60 Jahre



Sein Gedicht hat sich zeitlich verschoben,
trotzdem wollen wir ihn heute loben.
In Moas hobm mir a kulinarisches Loch,
weil er schon länger nimmer kocht, der Koch.
Er fiart ein fürstliches Leben,
deshalb hat man ihm den Übernamen „Baron“ gegeben.
Bis jetzt hat ihm gfahlt die richtige Frau,
obr huia werdn Ringe getauscht, i woas es genau.
Alles Gute zu deinem runden Geburtstag wünschen deine vielen
Freunde und deine früheren Gäste vom Mondschein

Hilde 70 Jahre

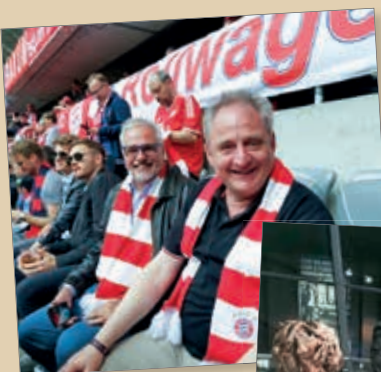


Liebe Hilde,
zu deinem runden Geburtstag wünschen wir dir
alles Liebe und Gute,
bleib gesund und sei weiterhin so aktiv,
das wünschen Dir Deine vielen Freunde

Judith 50 Jahre



Die Judith vom Chor
werd 50zig Johr.
Schaug aus wias bliande Leben,
hot fir olle a Lochen zu geben.
Isch mit gonzer Kroft do, fir Kinder und Monn,
organisiert in Haushalt und holtet sie zomm.
Verdient sich die Brötchen beim Lond
und führt ihre Kinder im Gorten mit gütiger Hond.
Isch olm do fir olle, mit an offenen Ohr
und rennt in die Berg so oft sie kann, sell isch wohr.
De Judith isch wirklich a geselliges Wesen,
Tuat obr in ruhige Stunden a mol a Buch lesen.
Konn richtig obscholten und genießen,
drum soll sie der 50ziger nit verdrießen.
Liebe Judith moch so weiter,
wir wünschen dir, das Leben bleibe heiter.
Gesundheit, Freunde und Genuss
all das wünschen wir ganz zum Schluss,
deine Familie und Freunde



Peter Schreyögg 60 Jahre



Lieber Peter,
statt deine Hobbys zu beschreiben,
haben wir sie hier abgebildet.
Zu Deinem runden Geburtstag
wünschen dir Deine vielen
Freunde und Bekannten
das Allerbeste.
Auch wir vom Maier Wochenblatt
schließen uns den Wünschen an.
Hab weiterhin viel Spaß mit deinen
Hobbys und bleibe gesund!

INFEKTIONSSCHUTZSCHEIBE

Schützen Sie Ihre
Mitarbeiter, Kunden
und Patienten am
Empfang, Kassa
oder Verkaufstresen.

Der mobile Aufsteller
mit Durchreiche
besteht aus
transparentem
Polycarbonat und zwei
Füssen.

Er kann ohne Bohren
aufgebaut werden.



Stückpreis
170 € + MwSt.

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne:

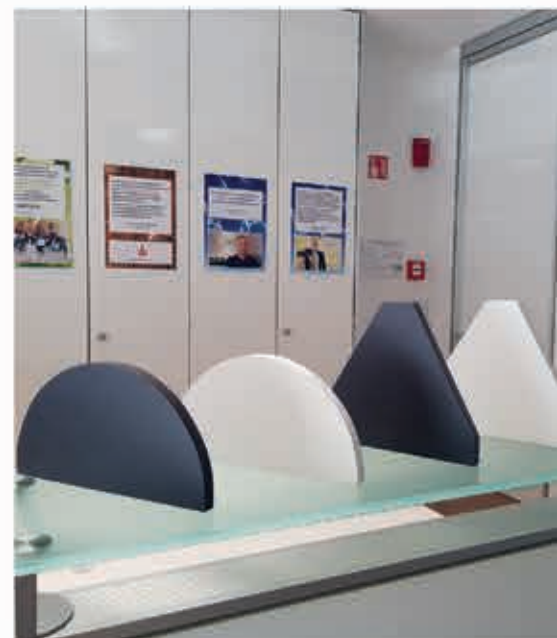
Tel. 0473 445135

Scheibe:

- 6 mm dickes Polycarbonat
- B 100cm x H 80cm

Füsse:

- 2 cm dickes MDF
- B 28cm x H 22cm
- weiss oder schwarz
- 2 Formen



Luis Zuegg Str. 48
39012 Meran

info@albatros.bz.it



Mit einem Mittelfuss
können mehrere
Scheiben aneinander
gereiht werden.

Individuelle Formate
und Lösungen sind
möglich.